VRS

VirtualReScan®

Installationshandbuch

KOFAX®

A DICOM GROUP COMPANY

10300745-000 Revision A

© 2008 Kofax Image Products, Inc., 16245 Laguna Canyon Road, Irvine, California 92618, USA. Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung unterliegt den Lizenzbedingungen.

Software von Drittanbietern ist urheberrechtlich geschützt und wird von den Zulieferern von Kofax lizenziert.

Dieses Produkt ist geschützt durch US-Patent Nr. 6.370.277.

DIESE SOFTWARE ENTHÄLT VERTRAULICHE INFORMATIONEN UND GESCHÄFTSGEHEIMNISSE VON KOFAX IMAGE PRODUCTS, INC. DIE SOFTWARE DARF OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE GENEHMIGUNG IN SCHRIFTLICHER FORM VON KOFAX IMAGE PRODUCTS, INC. WEDER VERWENDET, OFFENGELEGT NOCH REPRODUZIERT WERDEN.

Kofax Image Products, Kofax, das Kofax-Logo, VirtualReScan, das "VRS VirtualReScan"-Logo und VRS sind Marken oder eingetragene Marken von Kofax Image Products, Inc. in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Inhaber.

Rechte der US-Regierung bezüglich kommerzieller Software. Die Verwendung durch Angehörige der US-Regierung unterliegt der Standardlizenzvereinbarung von Kofax Image Products, Inc. sowie geltenden Vorschriften in FAR und FAR-Ergänzungen.

Sie verpflichten sich, die Software, zugehörige Dokumentation oder technische Daten nicht direkt oder indirekt in Länder zu exportieren oder zu übertragen, in die der Export oder die Übertragung durch geltende US-amerikanische Vorschriften oder Gesetze eingeschränkt ist, ohne ggf. vorher eine schriftliche Genehmigung des Bureau of Export Administration des U.S. Department of Commerce (Exportverwaltungsbehörde des US-Handelsministeriums) oder einer anderen zuständigen Behörde einzuholen. Sie erklären und garantieren, dass Sie nicht Staatsbürger oder Einwohner eines solchen Landes sind, der Kontrolle eines solchen Landes unterstehen und sich nicht in einem dieser Länder befinden.

DIE DOKUMENTATION WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT.
ES WERDEN KEINERLEI AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER ZUSICHERUNGEN ÜBERNOMMEN, AUCH KEINE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN BEZÜGLICH MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN, ES SEI DENN, EIN SOLCHER GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS IST UNTER GELTENDEN GESETZEN GANZ ODER TEILWEISE UNZULÄSSIG.

Inhalt

Hinweise zu diesem Handbuch vii

Einführung vii
Zugehörige Dokumentation vii
Schulung viii
Technischer Support von Kofax ix

Übersicht 1

Einführung 1
Verwenden von VRS mit Ihrem Scanner 2
VRS Professional-Funktionen 3
VRS-Scanner: Zertifiziert und nicht zertifiziert 3
VRS-Komponenteninstallationsprogramme 5
Verwenden von VRS mit dem Adrenaline-Bildverarbeitungssystem 6
Administratorrechte 6
Systemvoraussetzungen 7
Mindestvoraussetzungen 7
Empfohlene Voraussetzungen 7
Besonderheiten bei TWAIN und ISIS 8
Besonderheiten bei USB und FireWire 8
PCI-Steckplatzvoraussetzungen 8
Peripherie-Support 9
Zertifizierte Betriebssysteme 9
Zertifizierte Schnittstellen 10
Zertifizierte SCSI-Scanner-Controller 10
Desktop-Produktivität-Funktionen 10

Installationsszenarien 10
VRS und Kofax Capture 11

Installation von VRS 13

Einführung 13
Installationsverfahren 14
Installieren der VRS-Software 14
Lizenzaktivierung/-registrierung nach der Installation 30
Aktivieren einer VRS Professional-Lizenz nach der Installation 31
Demomodus 31
Evaluierungsmodus 32
Aktivieren einer VRS-Lizenz ohne Internetverbindung 34
Registrieren einer VRS Basic-Lizenz nach der Installation 37
Registrieren einer VRS Basic-Lizenz ohne Internetverbindung 40
Upgrade der VRS-Lizenz 42
Installieren des SCSI-Scanner-Controllers 44
Anschließen des Scanners 45
TWAIN-Installationen 46
USB- und FireWire-Installationen 46
Vorgehensweise nach der Installation des USB-/FireWire-Treibers 47
Überprüfen der Scannerverbindung 48
Suchen neuer Hardware 49
Installieren der Scan-Anwendung 50
Suche nach Produkt-Updates 51
Automatische Suche nach Updates 51
Manuelle Suche nach Updates 52
Suchen nach, Speichern und Installieren von Updates 52
Entfernen von Produkt-Updates 55

Installieren eines Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers 57

Einführung 57

Installieren der Software 58
Installieren des SCSI-Scanner-Controllers 58
Vorsichtsmaßnahmen 58
Erstellen oder Konfigurieren einer Scan-Quelle 61
Testen mit VCDemo 61

Deinstallieren von VRS 63

Einführung 63
Deinstallieren von VRS und den zugehörigen Komponenten 63
Deaktivieren der Lizenz ohne Internetverbindung 69

Verwenden von VCDemo 73

Einführung 73
Starten von VCDemo 74
Symbolleiste 76
Menü "File" (Datei) 77
Menü "Source" (Quelle) 78
Menü "View" (Ansicht) 79
Menü "Imaging" (Bildverarbeitung) 80
Menü "Help" (Hilfe) 81

Inhalt 83

Hinweise zu diesem Handbuch

Einführung

In diesem Handbuch finden Sie die Informationen, die Sie zum erfolgreichen Installieren von VirtualReScan (VRS) benötigen. Aufgeführt sind neben den grundlegenden Systemvoraussetzungen schrittweise Anweisungen zum Installieren von VRS. Außerdem enthält das Handbuch Anweisungen zum Installieren eines Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers auf Ihrem Computer.

Vorausgesetzt wird, dass Sie mit den Basisfunktionen von Windows vertraut sind und wissen, wie ein Scanner mit Ihrer Scan-Anwendung eingerichtet und verwendet wird.

Zugehörige Dokumentation

Das *VRS-Installationshandbuch* bildet lediglich einen Teil der VRS-Dokumentation. Zum VRS-Produkt gehören außerdem die in diesem Abschnitt aufgeführten Dokumente.

VRS-Benutzerhandbuch

Das *VRS-Benutzerhandbuch* enthält Anweisungen zur Verwendung von VRS und beschreibt ausführlich die Produktfunktionen. Es richtet sich an alle in Frage kommenden Scan-Bedienungspersonen, unabhängig von deren Scan-Erfahrung. Dieses Handbuch ist über die VRS-Benutzeroberfläche, auf Ihrer Installations-CD und auf der Kofax-Website unter www.kofax.com auf den Seiten "Support | Online Documentation" im PDF-Format verfügbar.

VRS-Online-Hilfe

Die Online-Hilfe bietet auf dem Bildschirm Unterstützung bei der Verwendung von VRS. Die Online-Hilfe kann von der VRS-Benutzeroberfläche über die Funktionstaste F1 oder im interaktiven VRS-Viewer durch Auswahl des Menüpunkts "Hilfe" aufgerufen werden.

VRS-Versionshinweise

Die neuesten Produktinformationen sind in den *VRS-Versionshinweisen* enthalten, die auf der Kofax-Website unter www.kofax.com auf den Seiten "Support | Online Documentation" im PDF-Format verfügbar sind. Lesen Sie diese Versionshinweise sorgfältig durch, da sie Informationen enthalten, die in der übrigen VRS-Dokumentation evtl. nicht vorhanden sind.

Schulung

Kofax bietet sowohl Präsenzunterricht als auch computergestützte Schulungen an, damit Sie Ihre Kofax-Lösung optimal nutzen können. Umfassende Details zu den verfügbaren Schulungsmöglichkeiten und Terminen finden Sie auf der Kofax-Website unter www.kofax.com.

Technischer Support von Kofax

Technische Informationen zu Kofax-Produkten erhalten Sie auf der Kofax-Website unter www.kofax.com. Rufen Sie dort die entsprechende Option im Menü Support auf. Auf den Support-Seiten von Kofax finden Sie produktspezifische Informationen, wie beispielsweise die aktuellen Versionsstufen, die neuesten Treiber und Software-Patches, Online-Dokumentation und Benutzerhandbücher, ggf. Aktualisierungen der Hinweise zu den einzelnen Produktversionen, technische Tipps sowie eine umfassende Wissensdatenbank mit Suchfunktion. Auf den VRS-Supportseiten finden Sie häufig gestellte Fragen (FAQs) zu VRS.

Die Kofax-Website enthält außerdem Informationen zu den Support-Optionen für Kofax-Produkte. Details zu den verfügbaren Supportoptionen finden Sie ebenfalls auf dieser Website.

Wenn Sie Kontakt zum technischen Support von Kofax aufnehmen müssen, sollten Sie die folgenden Informationen zur Hand haben:

- VRS-Versions- und Build-Nummer
- Name der Scan-Anwendung bzw. E-Mail-Anwendung
- Betriebssystem, Version und Service Pack-Version
- Scannertyp und -modell
- SCSI-Scanner-Controller (sofern zutreffend)
- Informationen zu speziellen bzw. benutzerdefinierten Konfigurationen oder Integrationen

Einführung

VirtualReScan (VRS) ist ein Bildverbesserungs-Tool, das für eine Vielzahl von Dokumenttypen die bestmögliche Bildqualität liefern soll. Zur Einhaltung Ihrer Qualitätsstandards arbeitet VRS mit Ihrer Scan-Anwendung und Ihrem Scanner Hand in Hand. Mangelnde Bildqualität wird durch VRS sofort erkannt und es werden dann automatisch die entsprechenden Maßnahmen zur Bildverbesserung durchgeführt. VRS verfügt über eine interaktive Anpassungssteuerung, mit der Sie mühelos und in Echtzeit Bildkorrekturen vornehmen können.

VRS bietet außerdem einen Satz von Desktop-Produktivität-Funktionen, mit denen direkt aus einer E-Mail-Anwendung, einem Ordner in Windows-Explorer oder vom Windows-Desktop gescannt werden kann.

In diesem Handbuch finden Sie wichtige Informationen zum Installieren von VRS:

- Systemvoraussetzungen, die für eine erfolgreiche VRS-Installation zu erfüllen sind
- Hintergrundinformationen, die beim VRS-Installationsprozess hilfreich sind
- Anleitungen, die Sie schrittweise durch den VRS-Installationsprozess führen

Außerdem enthält das Handbuch Anweisungen zum Installieren eines Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers auf Ihrem Computer. Dieser SCSI-Controller enthält Scannertreiber, ermöglicht einen höheren Durchsatz beim Scannen und bietet Bildverbesserungsfunktionen. Adrenaline-Controller unterstützen Scan-Anwendungen, die auf einem ImageControls-Toolkit bzw. einer ISIS- oder TWAIN-Programmierschnittstelle basieren.

Verwenden von VRS mit Ihrem Scanner

Die VRS-Lizenzkategorien basieren auf der Unterstützung von Funktionsgruppen (VRS Basic und VRS Professional) sowie auf dem Scannerdurchsatz (Seiten pro Minute (*ppm*)). VRS kann mit einer großen Palette zertifizierter Scanner mit unterschiedlichen Durchsatzmengen verwendet werden.

Tabelle 1. VRS-Lizenzkategorien

Lizenz	**Beschreibung**
VRS Basic	Unterstützt elementare VRS-Funktionen; wird hauptsächlich bei zertifizierten Scannern mit einem Durchsatz von bis zu 35 Seiten pro Minute verwendet.
VRS Professional for Desktop Scanners	Unterstützt elementare VRS-Funktionen, VRS Professional-Funktionen und zertifizierte Scanner mit einem Durchsatz von maximal 35 Seiten pro Minute.
VRS Professional for Workgroup Scanners	Unterstützt elementare VRS-Funktionen, VRS Professional-Funktionen und zertifizierte Scanner mit einem Durchsatz von 35 - 80 Seiten pro Minute. Unterstützt auch das Adrenaline-Bildverarbeitungssystem (AIPE) mit erweiterten Barcode-Funktionen (Einzelheiten finden Sie unter *Verwenden von VRS mit dem Adrenaline-Bildverarbeitungssystem* auf Seite 6).
VRS Professional for Production Scanners	Vergleichbar mit der Lizenz "VRS for Workgroup Scanners", jedoch zusätzlich mit Unterstützung eines Scannerdurchsatzes von mehr als 80 Seiten pro Minute.

VRS Professional-Funktionen

Neben den elementaren Funktionen, die Bestandteil jeder VRS-Installation sind, gibt es für Benutzer mit der entsprechenden Lizenz die VRS Professional-Funktionen.

Benutzer mit den Lizenzen "VRS for Desktop Scanners", "VRS for Workgroup Scanners" oder "VRS for Production Scanners" haben Zugriff auf VRS Professional-Funktionen; Benutzer mit einer Basic-Lizenz können VRS Professional-Funktionen in der Vorschau anzeigen, indem sie im interaktiven VRS-Viewer "Extras | Demo der Professional-Funktionen aktivieren" auswählen. Wenn die VRS-Funktion "Demo der Professional-Funktionen" aktiviert ist, kann der Benutzer alle Professional-Funktionen nutzen; auf alle gescannten Bilder wird lediglich das Kofax-Logo gedruckt. Weitere Informationen zu den Funktionen von VRS Basic und VRS Professional finden Sie im *VRS-Benutzerhandbuch* und in der VRS-Hilfe.

VRS-Scanner: Zertifiziert und nicht zertifiziert

Wenn ein Scanner für VRS zertifiziert wird, wird er einem strengen Testverfahren unterzogen, in dem die optimalen Standardeinstellungen ermittelt und ausgewählt werden. Sie sollten VRS daher nur mit zertifizierten Scannern verwenden. Außerdem steht der technische Support von Kofax nur für Scanner zur Verfügung, die für VRS zertifiziert sind. Auf der VRS-Produktseite der Kofax-Website unter www.kofax.com finden Sie eine Liste der VRS-zertifizierten Scanner. Die VRS-Produktseite enthält neben Bezeichnung und Hersteller des Scanners die folgenden Informationen:

- Für VRS verwendeter Treiber (TWAIN, ISIS oder Kofax SCSI)
- Unterstützung von schwarzem oder weißem Hintergrund
- Erforderlicher Zusatzspeicher für optimale Leistung (sofern zutreffend)
- Von VRS zertifizierte Schnittstelle (SCSI, USB oder FireWire)

VRS kann auch mit einigen nicht zertifizierten oder kompatiblen Scannern arbeiten, sofern sie mit dem Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration konfiguriert wurden. Allerdings muss darauf hingewiesen werden, dass bei der Verwendung eines nicht zertifizierten Scanners mit VRS eventuell eine geringere Bildqualität erreicht wird. Nicht jeder Scanner kann mit VRS verwendet werden. Um mit VRS kompatibel zu sein, muss ein nicht zertifizierter Scanner die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Ausgabe von Bildern mit 256 Graustufen als Einzelbild
- Unterstützung von TWAIN- oder ISIS-Treibern

Hinweis VRS arbeitet am besten mit ISIS-Treibern, allerdings werden auch einige Scanner mit TWAIN-Treibern unterstützt.

Wenn Sie einen nicht zertifizierten Scanner mit VRS verwenden möchten, müssen Sie die VRS-Software gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch installieren. Wenn Sie bei der Installation von VRS zur Auswahl eines Scanners aufgefordert werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Scanner später konfigurieren. Um zu gewährleisten, dass Ihr Scanner für VRS verfügbar ist, müssen Sie den Scannertreiber installieren und dann mit dem Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration ein Geräteprofil erstellen. Entnehmen Sie nach dem Abschluss der VRS-Installation weitere Informationen dem Abschnitt *Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration* auf Seite 67.

VRS-Komponenteninstallationsprogramme

Bei der VRS-Installation müssen Sie den Namen des Scanners aus einer Liste zertifizierter Scanner auswählen. Das VRS-Installationsprogramm ermittelt anhand des Namens die geeigneten Treiber, die für den zertifizierten Scanner installiert werden müssen. Da die Liste der VRS-zertifizierten Scanner ständig aktualisiert wird, sind einige Scanner möglicherweise nicht rechtzeitig zertifiziert worden, um in die Liste, die bei der Installation aufgerufen wird, aufgenommen zu werden. Treiber für diese nicht aufgeführten zertifizierten Scanner stehen als VRS-Komponenten-installationsprogramme zur Verfügung, die nach Abschluss der VRS-Installation von der Kofax-Website heruntergeladen werden können. Das entsprechende VRS-Komponenteninstallationsprogramm für Ihren Scanner finden Sie in der Download-Bibliothek, die auf den Seiten des technischen Supports der Kofax-Website zur Verfügung steht.

Wenn Sie ein VRS-Komponenteninstallationsprogramm benötigen, führen Sie zuerst die VRS-Installation entsprechend den Anweisungen in diesem Handbuch aus (siehe *Installieren der VRS-Software* auf Seite 14). Wenn Sie zur Auswahl eines Scanners aufgefordert werden, aktivieren Sie die Option Scanner später konfigurieren. Nach Abschluss der Installation rufen Sie die Kofax-Website auf und laden das VRS-Komponenteninstallationsprogramm-Update mit den für Ihren Scanner erforderlichen Treibern herunter.

VRS-Komponenteninstallationsprogramme stehen nur für Scanner zur Verfügung, die für VRS zertifiziert wurden. Nicht zertifizierte Scanner können nur dann mit VRS verwendet werden, wenn sie die im Abschnitt *VRS-Scanner: Zertifiziert und nicht zertifiziert* auf Seite 3 aufgeführten Voraussetzungen erfüllen.

Verwenden von VRS mit dem Adrenaline-Bildverarbeitungssystem

Die Lizenzen "VRS for Workgroup Scanners" und "VRS for Production Scanners" unterstützen das Adrenaline-Bildverarbeitungssystem (AIPE), das Bildverarbeitungsfunktionen wie Lesen von Standard-Barcodes, Erkennen von Formularen, Entfernen von Linien und vieles mehr bietet. Wahlweise ist AIPE auch mit der Erweiterten Barcode-Erkennung erhältlich. Weitere Informationen finden Sie im *VRS-Benutzerhandbuch* unter *Erweitertes Barcode-System*.

Administratorrechte

Für die Installation von VRS oder eines Adrenaline Scanner-Controllers sind Administratorrechte erforderlich. Stellen Sie vor Beginn der Installation sicher, dass Sie als Administrator angemeldet sind. Administratorrechte sind nur während des Installationsvorgangs erforderlich. VRS oder ein Adrenaline Scanner-Controller können Sie auch nutzen, ohne sich mit einem Administratorkonto angemeldet zu haben.

Bei einigen Domänen-Administratorkonten ist auf dem lokalen Computer ein Zugriff auf bestimmte Ordner oder Registrierungseinträge unzulässig. Stellen Sie sicher, dass für Ihr Administratorkonto die gleichen Ordner und Registrierungseinträge freigegeben sind wie für das Konto des lokalen Administrators.

Hinweis Bei der Anmeldung als Administrator kann es u. U. zu Einschränkungen kommen, wenn eine Gruppenrichtlinie vorhanden oder Ihre Antiviren-Software auf maximalen Schutz eingestellt ist.

Systemvoraussetzungen

Stellen Sie vor der Installation sicher, dass Ihr Computer die Mindestvoraussetzungen erfüllt. Eine Einhaltung der empfohlenen Voraussetzungen gewährleistet eine optimale Leistung.

Mindestvoraussetzungen

- Pentium 4 mit 1,4 GHz Prozessor
- 256 MB Arbeitsspeicher
- Festplatte mit 300 MB freiem Speicherplatz für die Installation
- Bildschirmauflösung: 800 x 600
- CD-ROM-Laufwerk
- Microsoft Internet Explorer 5.01 (oder höher)

Empfohlene Voraussetzungen

- Intel Core 2 Duo/AMD Athlon 64 X2
- Arbeitsspeicher: 2 GB
- Festplatte: 250 GB (7200 U/Min)
- Bildschirmauflösung: 1024 x 768
- CD-ROM-Laufwerk
- Microsoft Internet Explorer 6 (oder höher)

Hinweis Wenn Microsoft .NET Framework 2.0 nicht auf Ihrem Computer vorhanden ist, wird Version 2.0 vom VRS-Installationsprogramm installiert. Weitere Informationen zu Systemvoraussetzungen finden Sie auf den Seiten des technischen Supports auf der Kofax-Website unter www.kofax.com.

Besonderheiten bei TWAIN und ISIS

Alle VRS-Scanner werden entweder von TWAIN- oder ISIS-Treibern unterstützt. Obwohl einige dieser Scanner sowohl mit ISIS- als auch mit TWAIN-Treibern funktionieren, wird nur die Verwendung des Treibers zertifiziert und unterstützt, der am besten mit VRS funktioniert. Wenn der Scanner für einen TWAIN-Treiber zertifiziert wurde, finden Sie die entsprechenden Anweisungen für den Scanner unter *TWAIN-Installationen* auf Seite 46. Die Installation eines ISIS-Treibers ist nicht erforderlich, da VRS die gesamte erforderliche ISIS-Software für die Steuerung der zertifizierten Scanner enthält. Einzelheiten finden Sie auf den Seiten des technischen Support auf der Kofax-Website.

Besonderheiten bei USB und FireWire

Einige VRS-Scanner werden über eine USB- oder FireWire-Schnittstelle unterstützt. Wenn der Scanner eine USB- oder FireWire-Schnittstelle benötigt, gelten für den Scanner u. U. spezielle Installationsanweisungen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *USB- und FireWire-Installationen* auf Seite 46.

PCI-Steckplatzvoraussetzungen

Stellen Sie vor der Installation eines Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers sicher, dass Ihr Computer über einen PCI-Steckplatz mit den folgenden Voraussetzungen verfügt:

- 5 Volt PCI-Steckplatz, der für die Controllerlänge (175 mm) geeignet ist. Diese Länge entspricht nicht der LPPCI-Spezifikation (Low Profile PCI).
- 32-Bit-Übergabestecker (Minimum). Es kann ein 64-Bit-Übergabestecker verwendet werden, solange er die 5-Volt-Signalisierung verwendet.

Peripherie-Support

Für eine ordnungsgemäße Unterstützung durch Kofax muss der Scanner zertifiziert sein. Verwenden Sie den Kofax Scanner Configurator, um festzustellen, ob es sich bei Ihrem Scanner um ein zertifiziertes Gerät handelt.

▶ **Den Kofax Scanner Configurator** rufen Sie auf der Kofax-Website unter www.kofax.com auf, indem Sie auf den Link "Scanner Configurator" klicken.

Zertifizierte Betriebssysteme

Die Funktionsfähigkeit von VRS wurde unter den folgenden Betriebssystemen zertifiziert:

- Windows Vista (Enterprise und Business, 32-Bit oder 64-Bit)
  Um VRS mit Windows Vista einsetzen zu können, muss für den Scanner ein Vista-zertifizierter Treiber verwendet werden. Lassen Sie sich vom Hersteller bestätigen, dass Ihr Scanner mit Vista arbeitet. Sie können zwar VRS mit USB-Scannern in einer Windows Vista-Umgebung verwenden, SCSI-Scanner werden aber gegenwärtig nicht durch die Windows Vista-64-Bit-Version unterstützt. Auf der Kofax-Website unter www.kofax.com finden Sie u. U. aktualisierte Informationen zu Betriebssystemen und Service-Packs.
- Windows XP Professional, Service-Pack 2
- Windows 2000 Professional, Service-Pack 4
  Die VRS-Desktop-Produktivität-Funktionen sind mit Windows 2000 nicht verfügbar. Sie müssen Windows XP oder Vista verwenden, um auf diese Funktionen zugreifen zu können.

Zertifizierte Schnittstellen

USB-, SCSI- und FireWire-Schnittstellen sind für VRS zertifiziert.

Zertifizierte SCSI-Scanner-Controller

Aktuelle Informationen zu den von VRS unterstützten SCSI-Scanner-Controllern finden Sie auf der Kofax-Website.

Desktop-Produktivität-Funktionen

Die VRS-Desktop-Produktivität-Funktionen sind in Windows-Explorer, auf dem Windows-Desktop sowie in den folgenden E-Mail-Anwendungen verfügbar:

- Microsoft Outlook 2007
- Microsoft Outlook 2003
- Microsoft Outlook XP (auch als Microsoft Outlook 2002 bezeichnet)
- Lotus Notes 6.5

Installationsszenarien

Wenn Sie zurzeit VRS 3.5 oder höher verwenden, können Sie problemlos ein Upgrade auf VRS 4.2 durchführen, ohne die vorhandene Installation entfernen zu müssen. Wenn Ihre aktuelle VRS-Installation eine Vorgängerversion von VRS 3.5 ist, müssen Sie zuerst ein Upgrade auf VRS 3.5 durchführen, ehe Sie auf VRS 4.2 aktualisieren können. Führen Sie bei Bedarf einen der folgenden Schritte aus, um die vorhandene VRS-Version festzustellen:

- VRS 3.5 oder früher – Wählen Sie im Dialogfeld VirtualReScan Interaktive Eigenschaften die Registerkarte Info aus.

- VRS 4.0 oder 4.1 – Klicken Sie in der Menüleiste des interaktiven VRS-Viewers auf "Hilfe | Info".

Weitere Informationen zum Deinstallieren von VRS finden Sie unter *Deinstallieren von VRS* auf Seite 63. Informationen zum Upgrade der VRS 3.5- oder VRS 4.x-Installation finden Sie in den *VRS-Versionshinweisen*.

VRS und Kofax Capture

VRS 4.2. wird automatisch bei allen Installationen von Kofax Capture (früher Ascent Capture genannt) im Hintergrund installiert. Daher muss VRS nicht mehr separat installiert werden, wenn Kofax Capture bereits installiert ist. Wenn VRS im Hintergrund mit Kofax Capture installiert wurde, wird VRS in der Systemsteuerung von Windows unter "Software" (bzw. unter "Programme und Funktionen" bei Windows Vista) in der Liste "Zurzeit installierte Programme" nicht angezeigt.

Ausführliche Informationen zur Installation von Kofax Capture finden Sie in der Dokumentation zu Kofax Capture.

Einführung

In diesem Kapitel wird das VRS-Installationsverfahren erläutert. Die Reihenfolge der Schritte kann je nach VRS-Lizenz und Durchsatz, der vom Scanner für VRS unterstützt wird (siehe Tabelle 1 auf Seite 2), geringfügig abweichen. Ihre aktuelle VRS-Lizenzkategorie finden Sie auf dem Aufkleber auf der VRS-Produktverpackung oder in den Produktinformationen, die von Kofax zum Zeitpunkt des Online-Kaufs bereitgestellt wurden.

Hinweis Bei der VRS-Installation werden auch die Treiber und Dateien installiert, die für einen Adrenaline SCSI-Scanner-Controller erforderlich sind.

Halten Sie vor Beginn der VRS-Installation Folgendes bereit:

- VRS-Installations-CD (sofern zutreffend)
- VRS-zertifizierter Scanner
- SCSI-Scanner-Controller und zugehörige Dokumentation (sofern zutreffend)
- Von Kofax zertifiziertes Scanner-Kabel

Hinweis Detaillierte Informationen zu Scanner-Kabeln, die von Kofax zertifiziert sind, erhalten Sie, indem Sie auf der Kofax-Website unter www.kofax.com auf den Link **Scanner Configurator** klicken.

Installationsverfahren

Die VRS-Installation sollte in der angegebenen Reihenfolge durchgeführt werden:

1. Installieren der VRS-Software (Seite 14)
2. Installieren des SCSI-Scanner-Controllers - sofern zutreffend (Seite 44)
3. Anschließen des Scanners – sofern zutreffend (Seite 45)
4. Suchen neuer Hardware - sofern zutreffend (Seite 49)
5. Installieren der Scan-Anwendung (Seite 50)

Installieren der VRS-Software

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die VRS 4.2-Software installiert wird. Wenn Sie zurzeit VRS 3.5 oder 4.x verwenden, können Sie problemlos ein Upgrade auf VRS 4.2 durchführen, ohne die vorhandene VRS-Installation deinstallieren zu müssen. Wenn Sie mit einer früheren Version von VRS arbeiten, müssen Sie zuerst ein Upgrade auf VRS 3.5 durchführen, ehe ein Upgrade auf VRS 4.2 möglich ist. Weitere Anleitungen sind unter *Installationsszenarien* auf Seite 10 und in den *VRS-Versionshinweisen* enthalten, die auf der Kofax-Website unter www.kofax.com auf den Seiten "Support | Online Documentation" im verfügbar sind.

Wenn Sie einen Adrenaline SCSI-Scanner-Controller installieren, gehen Sie nach dem hier beschriebenen VRS-Installationsverfahren vor, um die erforderlichen Treiber und Dateien auf Ihrem Computer zu installieren. Die weiteren Schritte nach Abschluss des Installationsvorgangs sind unter *Installieren eines Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers* auf Seite 57 beschrieben.

▶ So installieren Sie die VRS-Software

1. Schließen Sie alle Anwendungen auf dem Computer, auf dem VRS installiert werden soll, und melden Sie sich ggf. als Benutzer mit Administratorrechten an.

Wichtig Wenn auf Ihrem Computer Windows Vista ausgeführt wird, müssen Sie den Benutzerkontenschutz vor der Installation von VRS deaktivieren.

Hinweis Bei einigen Domänen-Administratorkonten ist auf dem lokalen Computer ein Zugriff auf bestimmte Ordner oder Registrierungseinträge unzulässig. Stellen Sie sicher, dass für Ihr Administratorkonto die gleichen Ordner und Registrierungseinträge freigegeben sind wie für das Konto des lokalen Administrators.

2 Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

- Legen Sie die VRS-Installations-CD in das entsprechende Laufwerk ein. Die CD unterstützt AutoPlay, so dass die Installation automatisch gestartet wird (führen Sie Setup.exe im Stammordner der Installations-CD aus, wenn die Installation nicht automatisch gestartet wird).
- Suchen Sie den Ordner, in dem Sie die VRS-Installation nach dem Online-Kauf gespeichert haben, und führen Sie die Datei **setup.exe** aus.

Die VRS-Installation wird gestartet.

Wenn das Installationsprogramm Ihren Computer überprüft und feststellt, dass Microsoft .NET Framework 2.0 nicht vorhanden ist, wird automatisch Version 2.0 installiert. Wenn Microsoft .NET Framework 2.0 bereits auf dem Computer vorhanden ist, fährt das Installationsprogramm mit der nächsten Phase des Installationsprozesses fort.

Hinweis Wenn Microsoft .NET Framework 2.0 während der VRS-Installation installiert wird und Sie später die gesamte Installation deinstallieren, bleibt Microsoft .NET Framework 2.0 funktionsfähig, und nur die VRS-Komponenten werden entfernt.

Der Willkommensbildschirm wird angezeigt (Abbildung 1).

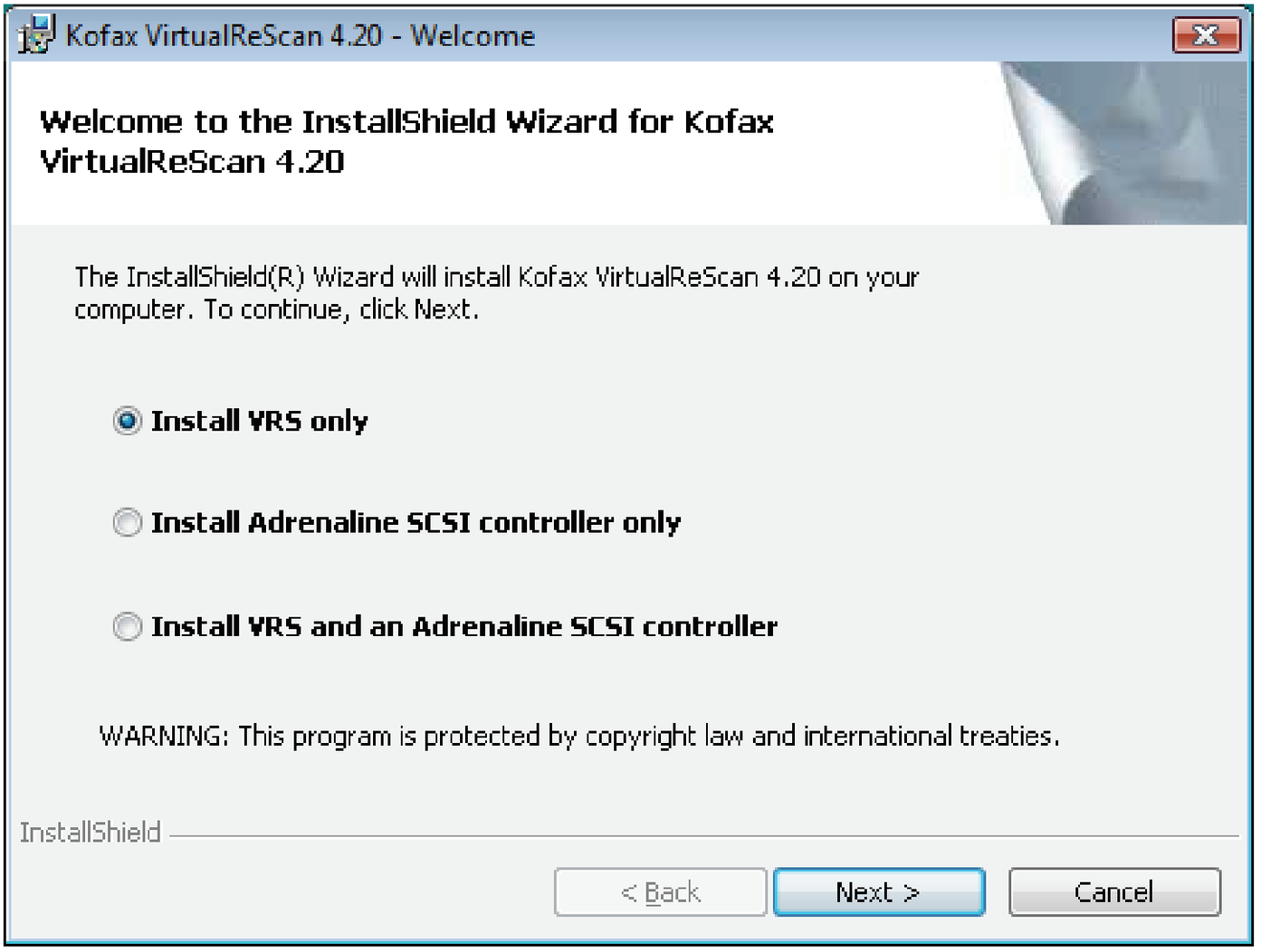


Abbildung 1. VirtualReScan - Willkommensbildschirm

3 Wählen Sie **eine** der Installationsoptionen aus:

- Nur VRS installieren
- Nur Adrenaline SCSI Controller installieren
- VRS und Adrenaline SCSI Controller installieren

Der Bildschirm zur Benutzeridentifizierung wird angezeigt (Abbildung 2). Wenn Sie im vorhergehenden Bildschirm "Nur Adrenaline SCSI Controller installieren" ausgewählt haben, wird der Bildschirm zur Benutzeridentifizierung während des Installationsprozesses nicht eingeblendet.

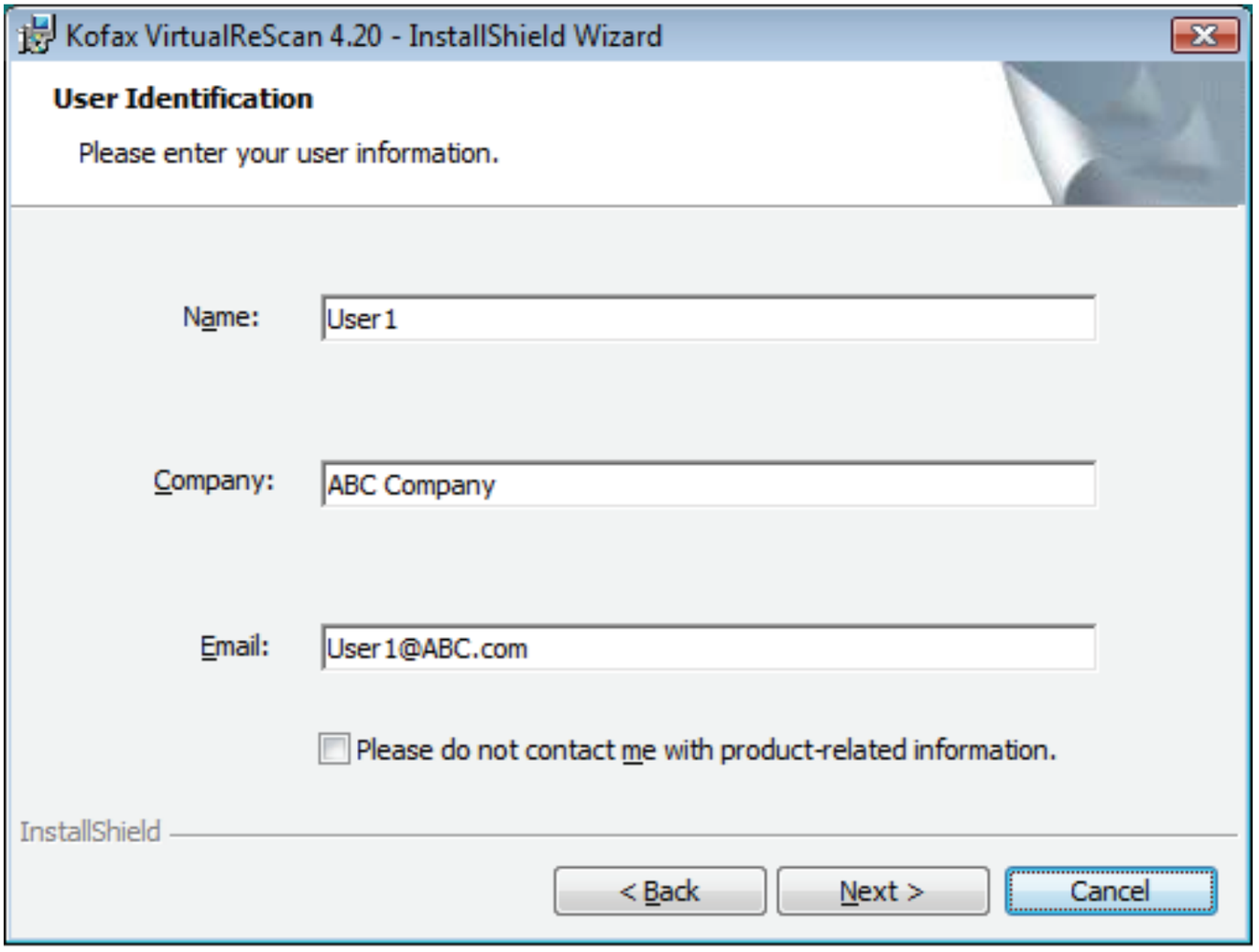


Abbildung 2. Benutzeridentifizierung

4 Wenn VRS im Demomodus installiert werden soll, können Sie auf **Weiter** klicken, um diesen Bildschirm zu überspringen (siehe *Demomodus* auf Seite 31). Fahren Sie ansonsten mit dem nächsten Schritt fort.

5 Gehen Sie bei der Benutzeridentifizierung wie folgt vor:

a Geben Sie Ihren Namen, Ihre Firma und Ihre E-Mail-Adresse ein.

b Wenn Sie keine Kofax-Produktinformationen per E-Mail erhalten möchten, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen.

c Klicken Sie auf **Weiter**.

Der Bildschirm zur Produktinformation wird angezeigt (Abbildung 3). Wenn Sie im Willkommensbildschirm "Nur Adrenaline SCSI Controller installieren" ausgewählt haben, wird der Bildschirm mit den Produktinformationen während der Installation nicht eingeblendet.

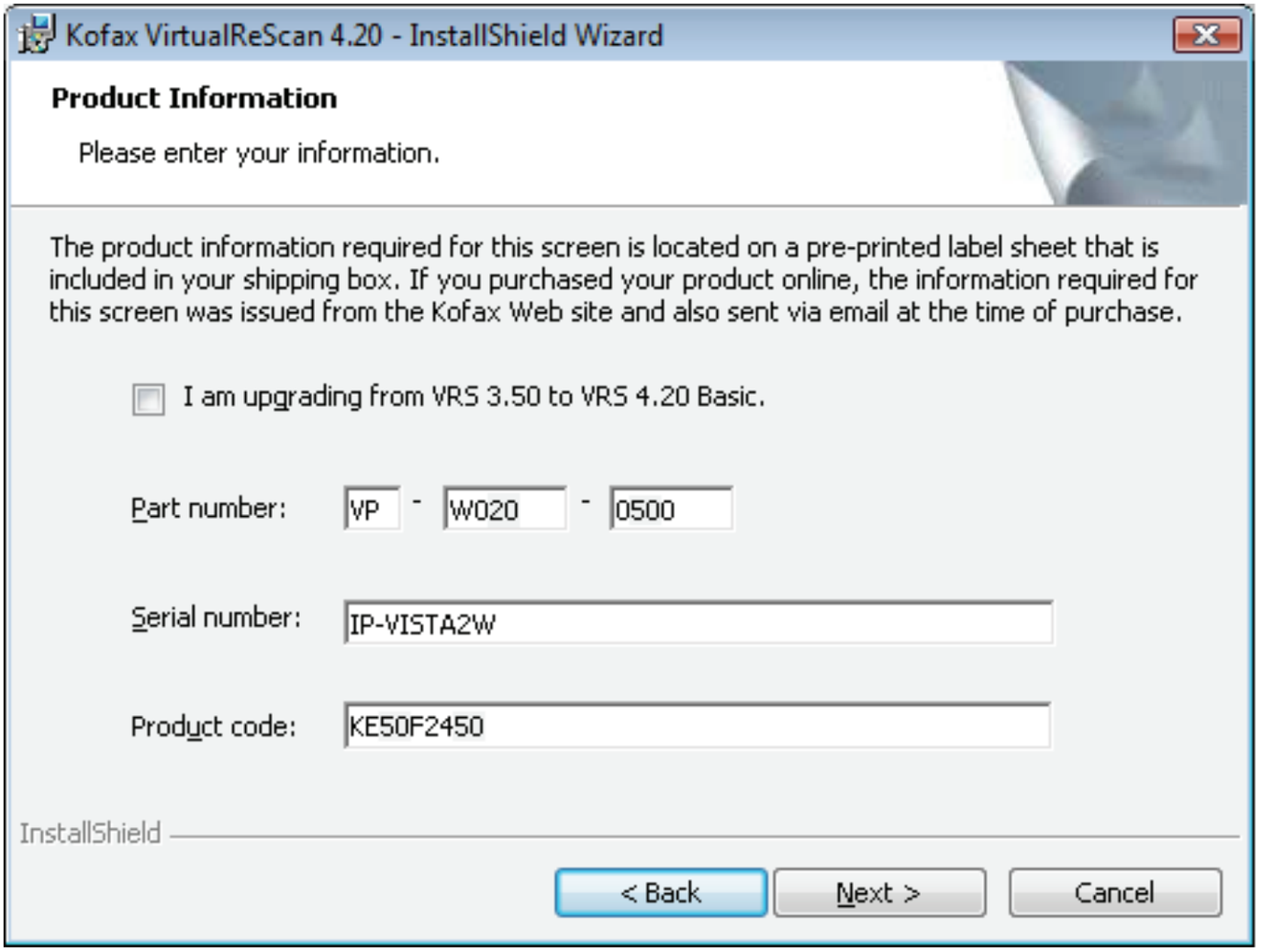


Abbildung 3. Produktidentifizierung

Die Informationen, die Sie in diesem Bildschirm eingeben müssen, finden Sie auf einem Aufkleber im VRS-Produktpaket. Wenn Sie das Produkt online erworben haben, wurden die Informationen beim Kauf auf der Kofax-Website angezeigt und Ihnen auch per E-Mail zugesendet.

6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie mit einer Basic-Lizenz ein Upgrade von VRS 3.5 auf VRS 4.2 durchführen, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Fahren Sie ansonsten mit dem nächsten Schritt fort.

7 Wenn Sie im vorhergehenden Schritt das Kontrollkästchen nicht aktiviert haben, führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

- Geben Sie die VRS 4.2-Teilenummer, Seriennummer und den Produktcode ein, die auf dem Lizenzaufkleber in Ihrem Produktpaket zu finden sind, oder die Sie beim Online-Kauf erhalten haben. Klicken Sie auf **Weiter**.
- Wenn VRS im Demomodus installiert werden soll, lassen Sie die Felder leer und klicken auf **Weiter**, um den Bildschirm zur Produktidentifizierung zu überspringen. Klicken Sie in diesem Fall in der Bestätigungsaufforderung auf **Fortsetzen**, um anzugeben, dass dieser Bildschirm absichtlich übersprungen wurde.

Hinweis Bewahren Sie den VRS-Lizenzaufkleber oder die Produktinformationen an einem sicheren Ort auf.

Der Bildschirm zur Angabe des Zielordners wird angezeigt (Abbildung 4).

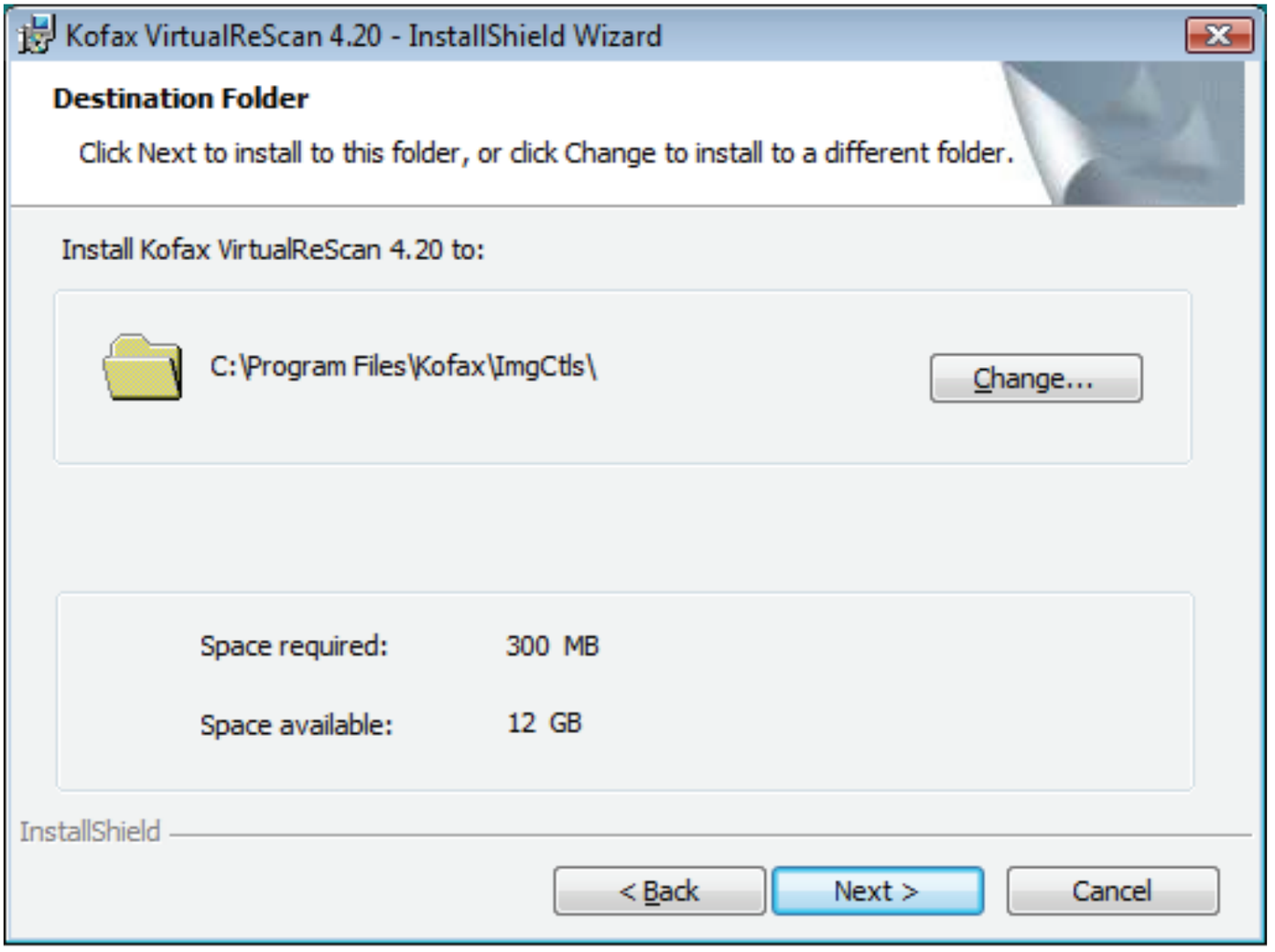


Abbildung 4. Angabe des Zielordners

Das Installationsprogramm analysiert den freien Festplattenspeicher des Systems auf dem Standardlaufwerk und zeigt anschließend unter dem Zielordner den erforderlichen und den verfügbaren Speicherplatz an.

8 Übernehmen Sie den Standardzielordner (in der Regel C:\Programme\Kofax\Imgctls, oder klicken Sie auf **Ändern**, um einen anderen Zielordner auszuwählen. Ihr Standardzielordner kann von dem hier beschriebenen Ordner abweichen.

9 Klicken Sie auf **Weiter**, um den Installationsordner zu bestätigen. Wenn nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, um die Installation fortzusetzen, werden Sie darauf hingewiesen. Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um das Meldungsfeld zu schließen. Klicken Sie in den folgenden Bildschirmen auf **Abbrechen** und **Setup beenden,** um die VRS-Installation zu beenden. Starten Sie die VRS-Installation erneut, nachdem Sie mehr Speicherplatz geschaffen haben.

10 Der Bildschirm mit den zertifizierten Scannern wird angezeigt (Abbildung 5).

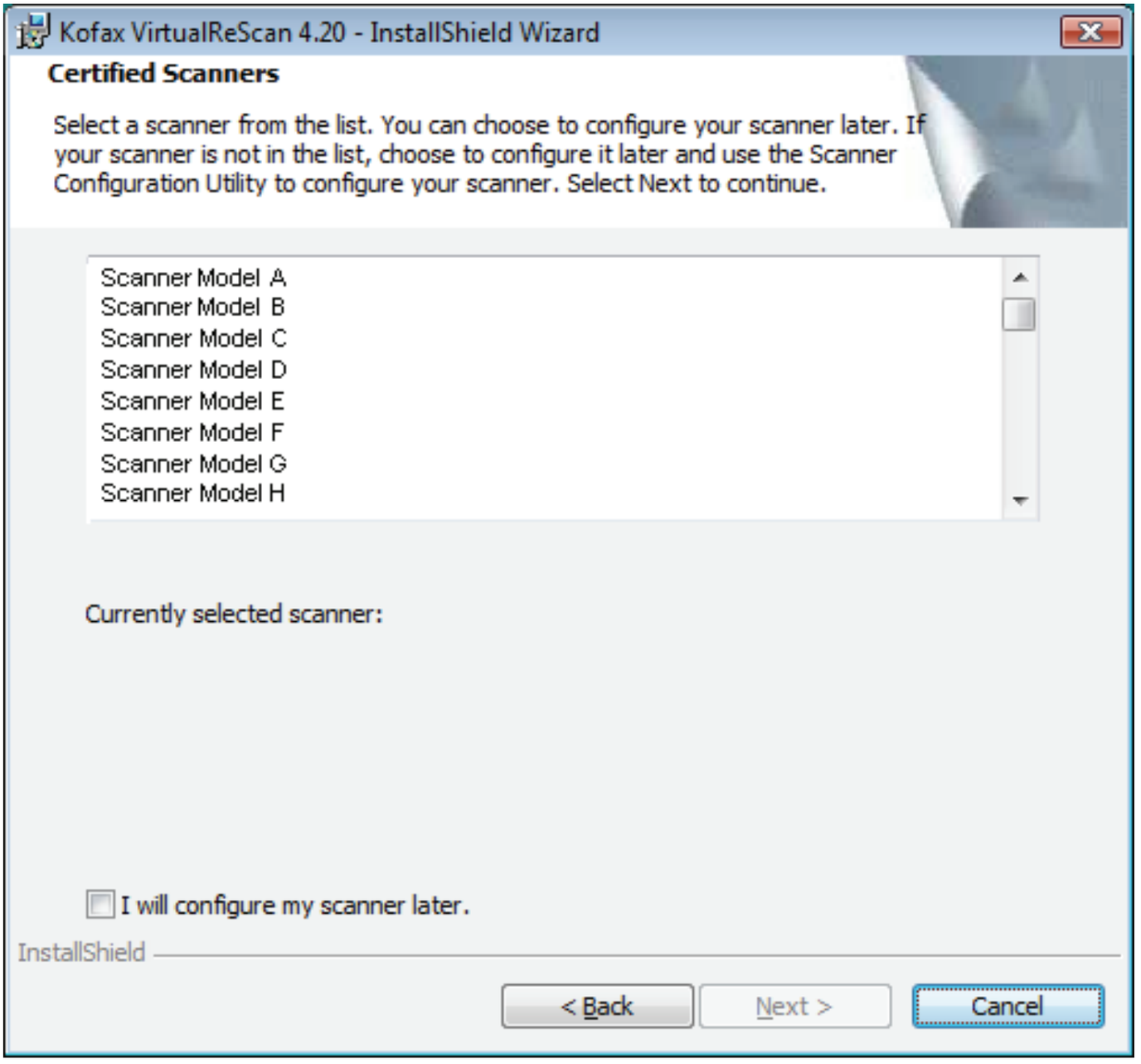


Abbildung 5. Zertifizierte Scanner

Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie Ihren VRS-zertifizierten Scanner aus der Liste aus. Dieser wird dann als **Derzeit ausgewählter Scanner** angezeigt. Klicken Sie auf **Weiter**.
- Wählen Sie die Option "Scanner später konfigurieren", wenn Sie beabsichtigen, ein VRS-Komponenteninstallationsprogramm für einen VRS-zertifizierten Scanner herunterzuladen, der **nicht** in der Liste angezeigt wird, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *VRS-Komponenteninstallationsprogramme* auf Seite 5.
- Aktivieren Sie die Option **Scanner später konfigurieren**, wenn Sie VRS oder Ihren Adrenaline Scanner-Controller mit einem nicht zertifizierten Scanner verwenden möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Wenn Sie einen nicht zertifizierten Scanner verwenden, müssen Sie den Scanner mit dem Kofax-Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration für VRS oder den Adrenaline Scanner-Controller konfigurieren. Weitere Informationen zum Dienstprogramm finden Sie im *VRS-Benutzerhandbuch*.

11 Sie werden entsprechend benachrichtigt, wenn die Installation beginnen kann. Wenn Sie Einstellungen ändern möchten, bevor die Installation fortgesetzt wird, klicken Sie auf **Zurück**, um zu den vorherigen Bildschirmen zurückzukehren. Klicken Sie sonst auf **Installieren**, um die Installation fortzusetzen.

Während der Installation werden eine Bestätigungsmeldung und mehrere Aktualisierungsmeldungen angezeigt.

12 Unter Windows XP wird ggf. eine Kompatibilitätsmeldung angezeigt, wenn Sie eine Installationsoption mit Adrenaline SCSI-Scanner-Controller ausgewählt haben. Wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Installation fortsetzen**, um die Meldung zu schließen und mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

Hinweis Wenn Sie nicht auf **Installation fortsetzen** klicken, wird die Kompatibilitätsmeldung nach kurzer Zeit automatisch geschlossen.

13 Sie werden entsprechend benachrichtigt, wenn die VRS-Installation beendet ist. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Installationsprozess zu beenden und das Meldungsfeld zu schließen.

14 Wählen Sie, wenn Sie dazu aufgefordert werden, die Option zum Neustart des Computers, und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**. Entfernen Sie die VRS-Installations-CD erst nach dem Neustart des Computers, da einige Scannertreiber u. U. beim Neustart von der CD installiert werden. Je nachdem, welchen Scanner Sie zuvor bei der Installation ausgewählt haben, kann die Installation des Scannertreibers unterschiedlich sein.

15 Nach dem Neustart des Computers wird das Dialogfeld "VRS aktivieren" angezeigt (Abbildung 6), wenn Ihre Produktlizenz VRS Professional-Funktionen unterstützt oder Sie im Bildschirm zur Produktidentifizierung die Option "Upgrade von VRS 3.5 auf VRS 4.20 Basic" aktiviert haben.

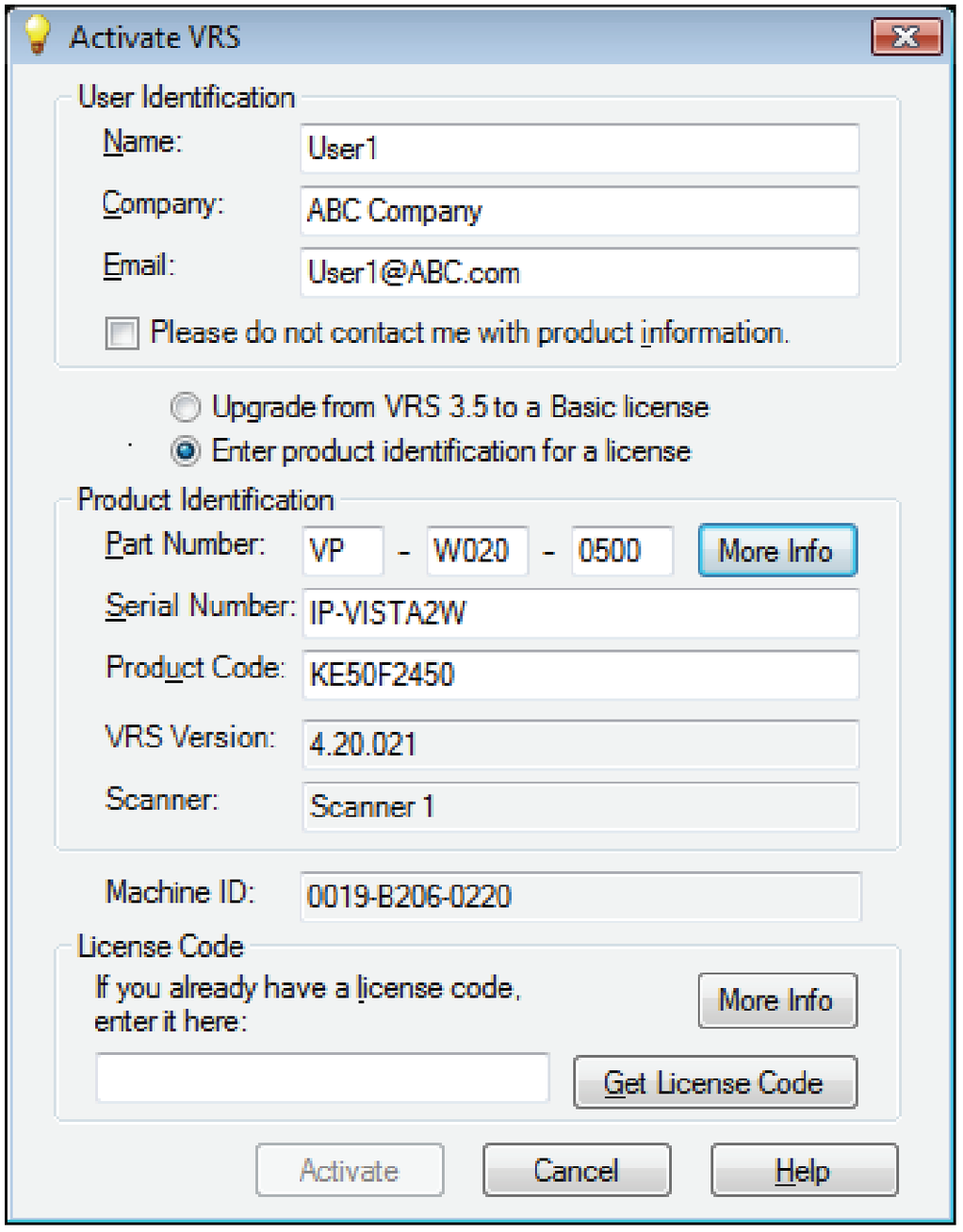


Abbildung 6. Dialogfeld "VRS aktivieren"

Wenn Sie mit einer Basic-Lizenz ein Upgrade von VRS 3.5 auf VRS 4.2 durchführen, sind die Optionen im Dialogfeld abgeblendet. Sie brauchen nur auf "Aktivieren" zu klicken. Um das Upgrade erfolgreich durchführen zu können, muss beim Klicken auf "Aktivieren" **eines** der folgenden Elemente installiert sein:

- VRS 3.5-Hardwareschlüssel (Dongle)
- Lizenzierter Adrenaline 650i-Scannercontroller

In den nachfolgend aufgeführten Fällen wird während der Installation das Dialogfeld "VRS aktivieren" *nicht* angezeigt:

- Sie haben eine VRS Basic-Lizenz, die keine VRS Professional-Funktionen unterstützt. Stattdessen wird das Dialogfeld "VRS registrieren" angezeigt (die entsprechenden Schritte werden im Anschluss an Abbildung 7 weiter unten beschrieben).
- Sie haben zu Beginn der Installation den Bildschirm zur Produktidentifizierung übersprungen, da VRS im Demomodus installiert werden soll.
- Sie haben zu Beginn der Installation die Option **Nur Adrenaline SCSI-Controller installieren** aktiviert.

16 Im Bereich "Benutzeridentifizierung" des Dialogfelds "VRS aktivieren" werden in den Feldern u. U. Informationen angezeigt, die Sie zu einem früheren Zeitpunkt der VRS-Installation oder beim Kauf von VRS angegeben haben. Diese Felder können Sie beliebig bearbeiten.

17 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie keine Kofax-Produktinformationen per E-Mail erhalten möchten.

18 Wählen Sie die Option **Produktidentifizierung für Lizenz eingeben**.

19 Führen Sie im Bereich zur Eingabe des Lizenzcodes **einen** der folgenden Schritte durch:

- Klicken Sie auf **Lizenzcode abrufen**, um einen VRS-Lizenzcode zu erhalten, der automatisch im Eingabefeld angezeigt wird. Um diese Option verwenden zu können, müssen Sie eine Verbindung zum Internet hergestellt und die vorherigen Felder des Dialogfeldes ausgefüllt haben. Sobald die Lizenz aktiviert wurde, wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet und das Dialogfeld geschlossen.
- Wenn Sie bereits über einen Lizenzcode verfügen, geben Sie diesen in das Textfeld ein. Klicken Sie auf **Aktivieren**, um die Lizenzaktivierung abzuschließen. Wenn die zuvor gemachten Angaben und der Lizenzcode gültig sind, wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet.

Wenn das Installationsprogramm keine Verbindung zum VRS-Lizenzserver herstellen kann, wird das Dialogfeld "Aktivieren – keine Internetverbindung" angezeigt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *Aktivieren einer VRS-Lizenz ohne Internetverbindung* auf Seite 34.

20 Wenn Sie im vorherigen Schritt eine VRS Professional-Lizenz aktiviert haben, wird das Dialogfeld "Nach Updates suchen" angezeigt. Entsprechende Einzelheiten finden Sie unter *Suche nach Produkt-Updates* auf Seite 51.

21 Das Dialogfeld "VRS registrieren" wird angezeigt (Abbildung 7), wenn Ihre Produktlizenz nur VRS Basic-Funktionen und keine VRS Professional-Funktionen unterstützt. Das Dialogfeld "VRS registrieren" wird ebenfalls angezeigt, wenn Sie einen Adrenaline SCSI-Scanner-Controller ohne VRS installieren.

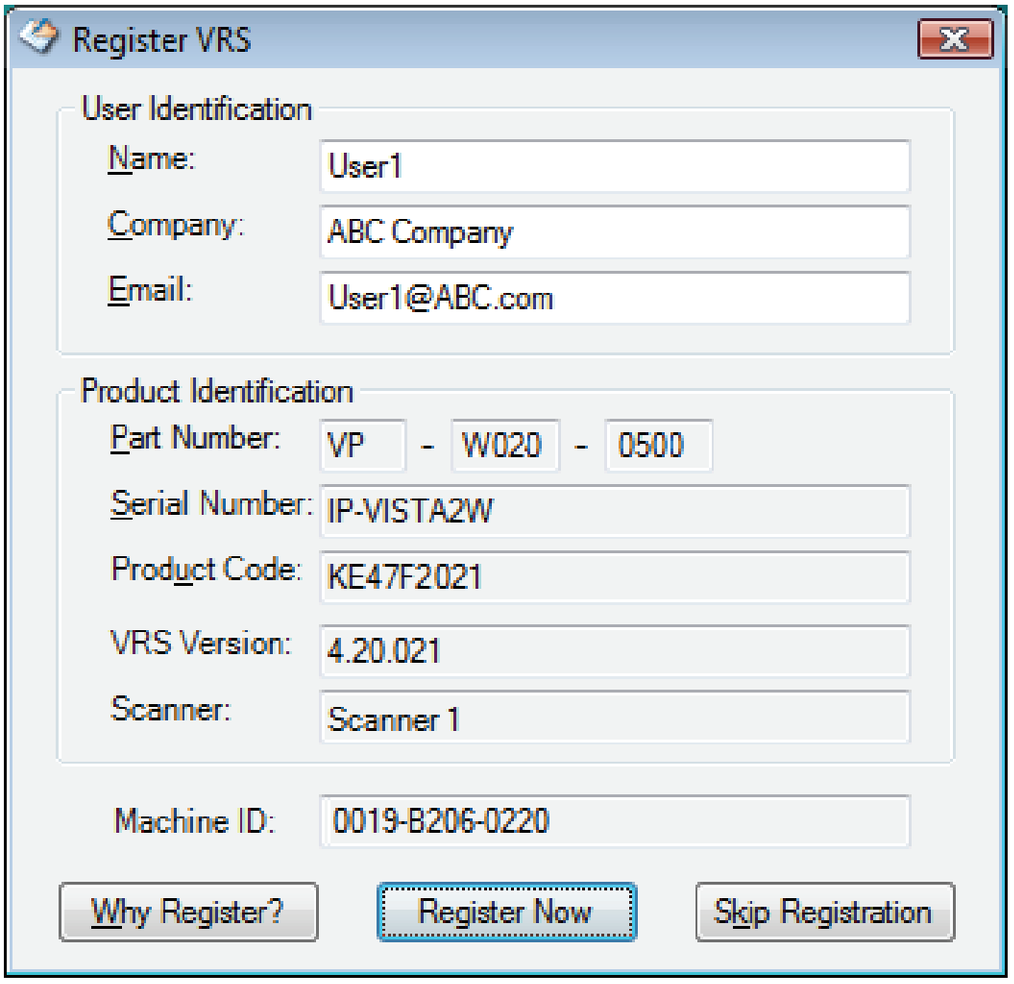


Abbildung 7. Dialogfeld "VRS registrieren"

22 Unter **Benutzeridentifizierung** können die folgenden Felder aktualisiert werden, die u. U. bereits Daten enthalten, die zu einem früheren Zeitpunkt der VRS-Installation eingegeben wurden:

- Name: Geben Sie hier Ihren vollständigen Namen ein.
- Firma: Geben Sie hier den Namen Ihrer Firma ein.
- E-Mail: Geben Sie hier Ihre E-Mail-Adresse ein.

23 Die Felder unter **Produktidentifizierung** enthalten bereits Daten aus vorhandenen VRS-Installationsinformationen und können nicht bearbeitet werden.

24 Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

a Klicken Sie auf **Warum registrieren?**, um ein Dialogfeld zu öffnen, in dem die Vorteile einer VRS-Produktregistrierung erläutert werden. Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld wieder zu schließen.

b Klicken Sie auf **Jetzt registrieren**, um die Registrierung der Lizenz abzuschließen. Wenn die zuvor gemachten Angaben und der Lizenzcode gültig sind, wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet. Wenn VRS keine Verbindung zum Lizenzserver zur Registrierung der Lizenz herstellen kann, wird das Dialogfeld "Registrieren - keine Internetverbindung" angezeigt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *Registrieren einer VRS Basic-Lizenz ohne Internetverbindung* auf Seite 40.

c Klicken Sie auf **Registrierung überspringen**, um die Registrierung zu überspringen. Wenn Sie diese Option auswählen, wird eine Bestätigungsaufforderung eingeblendet. Klicken Sie in dieser Meldung nach Bedarf auf **Ja** oder **Nein**.

25 Führen Sie als nächsten Schritt ggf. den Download des VRS-Komponenteninstallationsprogramms durch, das bei den **beiden** folgenden Bedingungen erforderlich ist.

- Sie möchten einen VRS-zertifizierten Scanner verwenden, der während der VRS-Installation nicht in der Scannerliste angezeigt wurde.
- Sie haben bei der VRS-Installation die Option **Scanner später konfigurieren** aktiviert.

Hinweis Ob es für Ihren Scanner ein VRS-Komponenteninstallations-programm gibt, können Sie durch Auswählen von "Support | Download Library" auf der Kofax-Website unter www.kofax.com feststellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *VRS-Komponenteninstallations-programme* auf Seite 5.

26 Nehmen Sie die VRS-Installations-CD aus dem Laufwerk (sofern zutreffend), und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Lizenzaktivierung/-registrierung nach der Installation

Je nach Lizenztyp werden Sie während der Installation aufgefordert, Ihre Lizenz zu aktivieren (VRS Professional) oder zu registrieren (VRS Basic). Wenn die Lizenzaktivierung bzw. –registrierung während des VRS-Installationsvorgangs nicht abgeschlossen werden konnte, folgenden Sie den nachstehenden Anweisungen, um Ihre Lizenz im Anschluss an die Installation zu aktivieren bzw. registrieren. Fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort, wenn Sie über eine VRS Professional-Produktlizenz verfügen. Wenn Sie über eine VRS Basic-Lizenz verfügen, lesen Sie die erforderlichen Schritte unter *Registrieren einer VRS Basic-Lizenz nach der Installation* auf Seite 37 nach.

Aktivieren einer VRS Professional-Lizenz nach der Installation

Wenn Sie VRS Professional ohne Aktivieren der Lizenz installiert haben, wird VRS entweder im Demo- oder im Evaluierungsmodus ausgeführt. VRS wird im Demomodus ausgeführt, wenn Sie das Produkt noch nicht gekauft haben. Im Demomodus können Sie zwar auf alle VRS-Funktionen zugreifen, jedoch werden alle gescannten Bilder mit dem Kofax-Logo versehen. Wenn Sie eine Produktlizenz zwar erworben, während der Installation aber nicht aktiviert haben, wird VRS im Evaluierungsmodus ausgeführt. Im Evaluierungsmodus wird eine Erinnerung zum Aktivieren der Lizenz bei jedem Starten von VRS angezeigt.

Demomodus

Wenn Sie VRS im Demomodus ausführen, wird bei jedem Aufruf von VRS eine Meldung eingeblendet, die besagt, dass gescannte Bilder mit dem Kofax-Logo (siehe Abbildung 8) versehen werden.

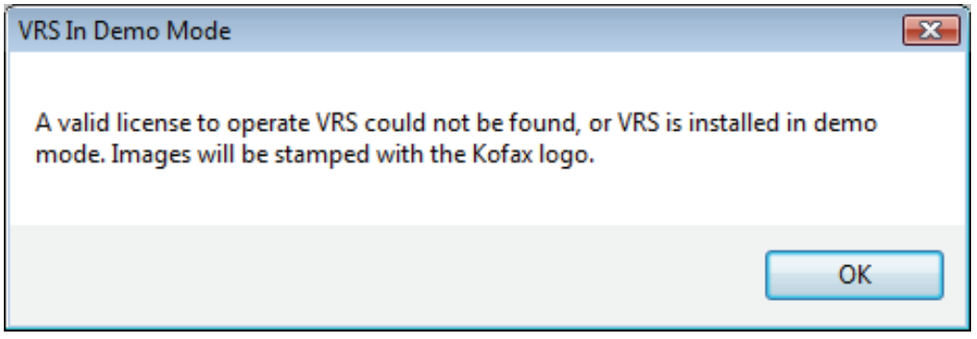


Abbildung 8. VRS-Demomodus - Erinnerungsmeldung

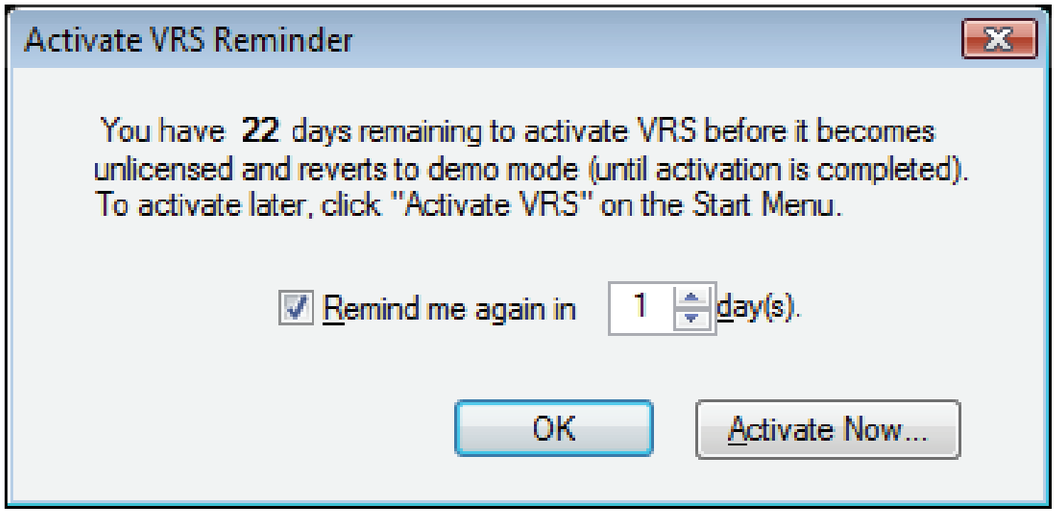


Abbildung 9. Dialogfeld "VRS aktivieren - Erinnerung"

▶ So aktivieren Sie eine VRS Professional-Lizenz

1 Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie im Dialogfeld **VRS aktivieren - Erinnerung** auf **Jetzt aktivieren**.
- Rufen Sie im Windows-Startmenü das Programmverzeichnis von Kofax VRS auf, und wählen Sie **VRS aktivieren**.

Hinweis Wenn VRS im Demomodus ausgeführt wird, können Sie eine VRS-Lizenz erst aktivieren, wenn Sie das Produkt gekauft haben. Sie können das Produkt online erwerben, wenn Sie im Programmverzeichnis von Kofax VRS die Option **Jetzt kaufen** auswählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe zu VRS.

---

2 Das Dialogfeld "VRS aktivieren" wird angezeigt (Abbildung 10).

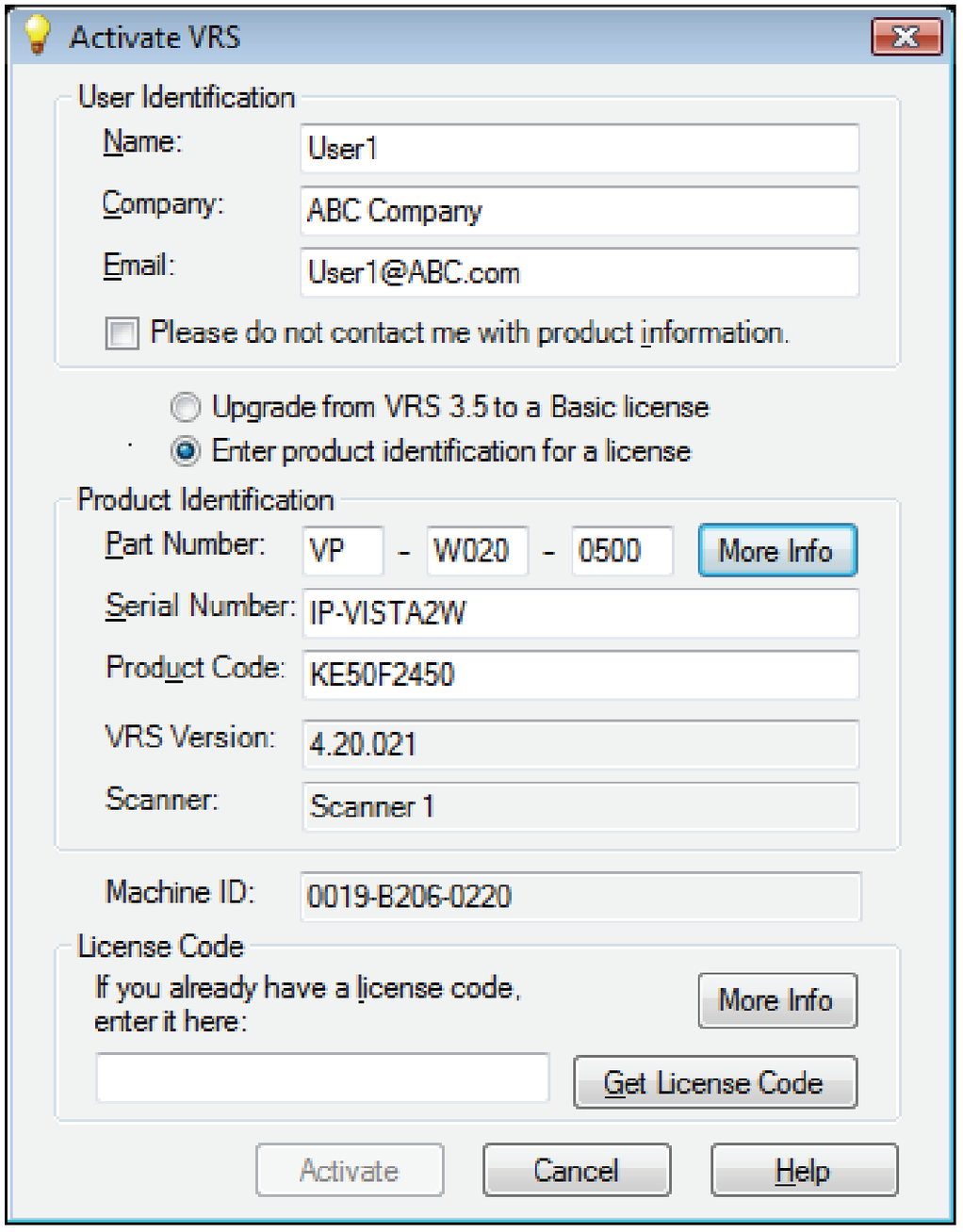


Abbildung 10. Dialogfeld "VRS aktivieren"

3 Die Benutzer- und Produktidentifizierungsbereiche sind wahrscheinlich bereits aufgrund der bei der VRS-Installation gemachten Eingaben ausgefüllt. Bei Bedarf können Sie die Eingaben aktualisieren und das entsprechende Kontrollkästchen aktivieren, wenn Sie keine Kofax-Produktinformationen per E-Mail erhalten möchten. Wenn einer der Bereiche leer ist, geben Sie die entsprechenden Informationen ein. Wo Sie die Informationen für den Produktidentifizierungsbereich finden, ist auf Seite 18 beschrieben.

4 Führen Sie zur Eingabe des Lizenzcodes **einen** der folgenden Schritte durch:

- Wenn Sie keinen Lizenzcode haben, klicken Sie auf **Lizenzcode abrufen**, um den Lizenzcode automatisch vom Kofax-Lizenzserver abzurufen. Wenn Ihre Internetverbindung nicht funktioniert, können Sie keinen Code abrufen. In diesem Fall wird das Dialogfeld "Aktivieren – keine Internetverbindung" eingeblendet. Im nächsten Abschnitt finden Sie eine Anleitung, wie Sie den Lizenzcode ohne funktionierende Internetverbindung erhalten können.
- Wenn Sie den VRS-Lizenzcode von einer anderen Quelle erhalten haben, geben Sie ihn im Textfeld ein und klicken auf **Aktivieren**.

In dem danach eingeblendeten Dialogfeld wird bestätigt, dass der Aktivierungsprozess erfolgreich war.

Aktivieren einer VRS-Lizenz ohne Internetverbindung

Wenn keine Internetverbindung verfügbar ist, wenn Sie im Dialogfeld "VRS aktivieren" auf "Lizenzcode abrufen" klicken, müssen Sie den erforderlichen Lizenzcode auf andere Weise erhalten. In diesem Fall wird das Dialogfeld "Aktivieren – keine Internetverbindung" angezeigt (Abbildung 11), in dem die verfügbaren Optionen aufgeführt sind.

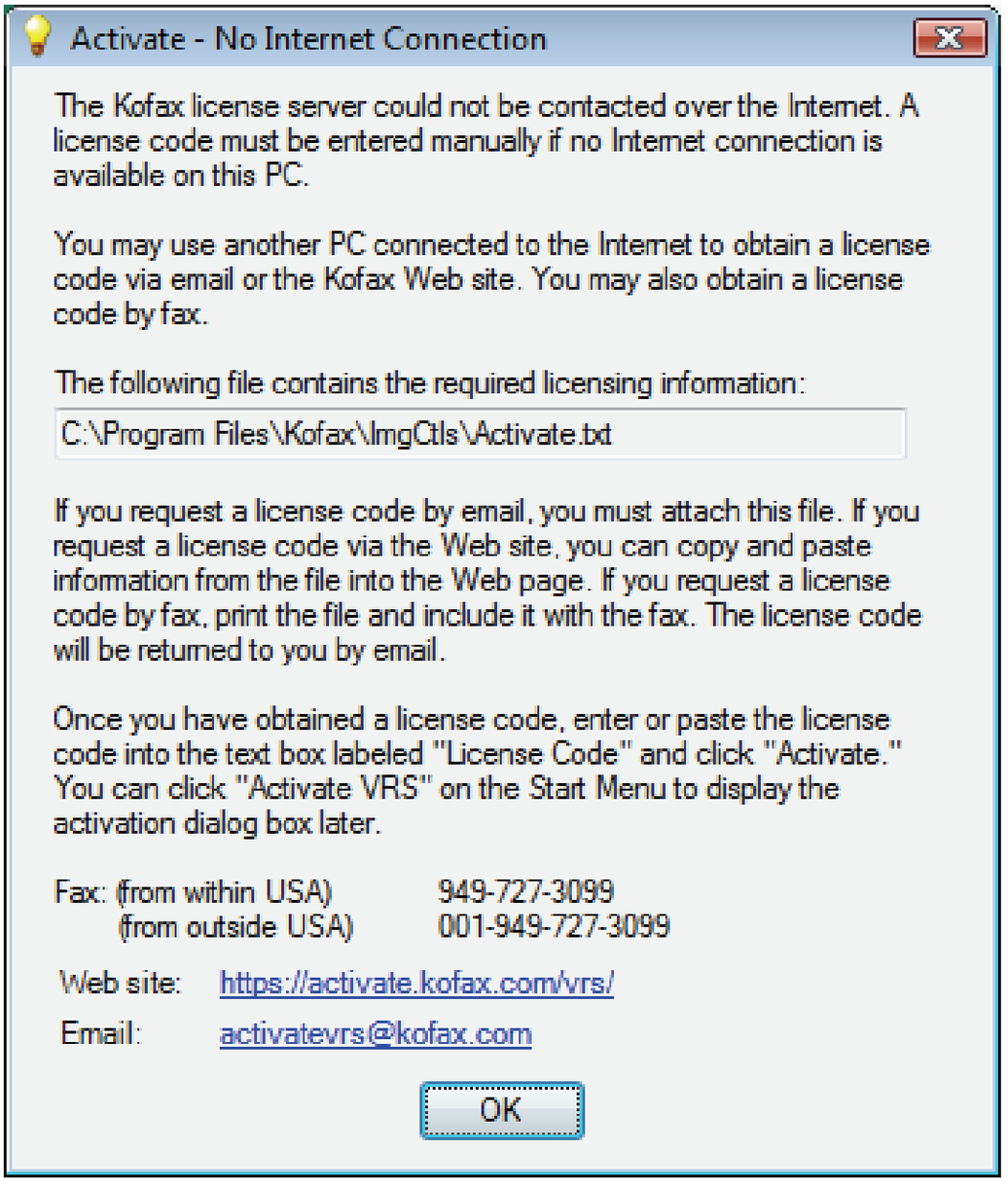


Abbildung 11. Dialogfeld "Aktivieren – keine Internetverbindung"

▶ So aktivieren Sie Ihre Lizenz ohne Internetverbindung

1. Wenn das Dialogfeld **Aktivieren – keine Internetverbindung** angezeigt wird, lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, die drei Methoden zum Abrufen eines Lizenzcodes ohne Internetverbindung anführen. Ungeachtet der ausgewählten Methode müssen Sie die Lizenzdaten in der Datei ACTIVATE.TXT bereitstellen, die Sie unter dem im Dialogfeld "Aktivieren – keine Internetverbindung" angezeigten Pfad finden.
2. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Aktivieren – keine Internetverbindung** zu schließen.
3. Wählen Sie **eine** der folgenden Methoden aus, um Kofax zwecks Starten des VRS-Lizenzaktivierungsprozesses zu kontaktieren:
   - Senden Sie von einem anderen Computer mit funktionierender Internetverbindung eine E-Mail an activatevrs@kofax.com. Die Datei ACTIVATE.TXT muss an die E-Mail angehängt werden. Der Pfad zu der Datei ist im Dialogfeld **Aktivieren – keine Internetverbindung** aufgeführt.
   - Rufen Sie auf einem anderen Computer mit funktionierender Internetverbindung die Website http://activate.kofax.com/vrs auf. Während der Aktivierung müssen Sie Daten aus der Datei ACTIVATE.TXT kopieren und in das Formular auf der Website eingeben. Der Pfad zu der Datei ist im Dialogfeld **Aktivieren – keine Internetverbindung** aufgeführt.
   - Senden Sie über eine der im Dialogfeld angezeigten Faxnummern eine Anfrage an Kofax. Drucken Sie die Datei ACTIVATE.TEXT aus, und fügen Sie den Ausdruck dem Fax bei. Der Pfad zu der Datei ist im Dialogfeld **Aktivieren – keine Internetverbindung** aufgeführt.

Hinweis Sofern nicht anders vermerkt, sendet Kofax den Lizenzcode an die in der Datei ACTIVATE.TXT angegebene E-Mail-Adresse.

4 Wenn Sie den Lizenzcode von Kofax erhalten haben, geben Sie ihn im Dialogfeld "VRS aktivieren" im Abschnitt "Lizenzcode" ein, und klicken Sie auf "Aktivieren".

Registrieren einer VRS Basic-Lizenz nach der Installation

Wenn Sie eine VRS Basic-Lizenz haben, werden Sie während der Installation zur Registrierung der Lizenz aufgefordert. Wenn Sie die Registrierung während der Installation überspringen, können Sie die Registrierung anhand des in diesem Abschnitt beschriebenen Verfahrens nach der Installation vornehmen. Durch die Lizenzregistrierung erhalten Sie technischen Support und Informationen zu verfügbaren Produkt-Updates.

▶ So registrieren Sie die VRS Basic-Lizenz

1 Rufen Sie im Windows-Startmenü das Programmverzeichnis von Kofax VRS auf, und wählen Sie "VRS registrieren".

2 Das Dialogfeld "VRS registrieren" wird angezeigt (Abbildung 12).

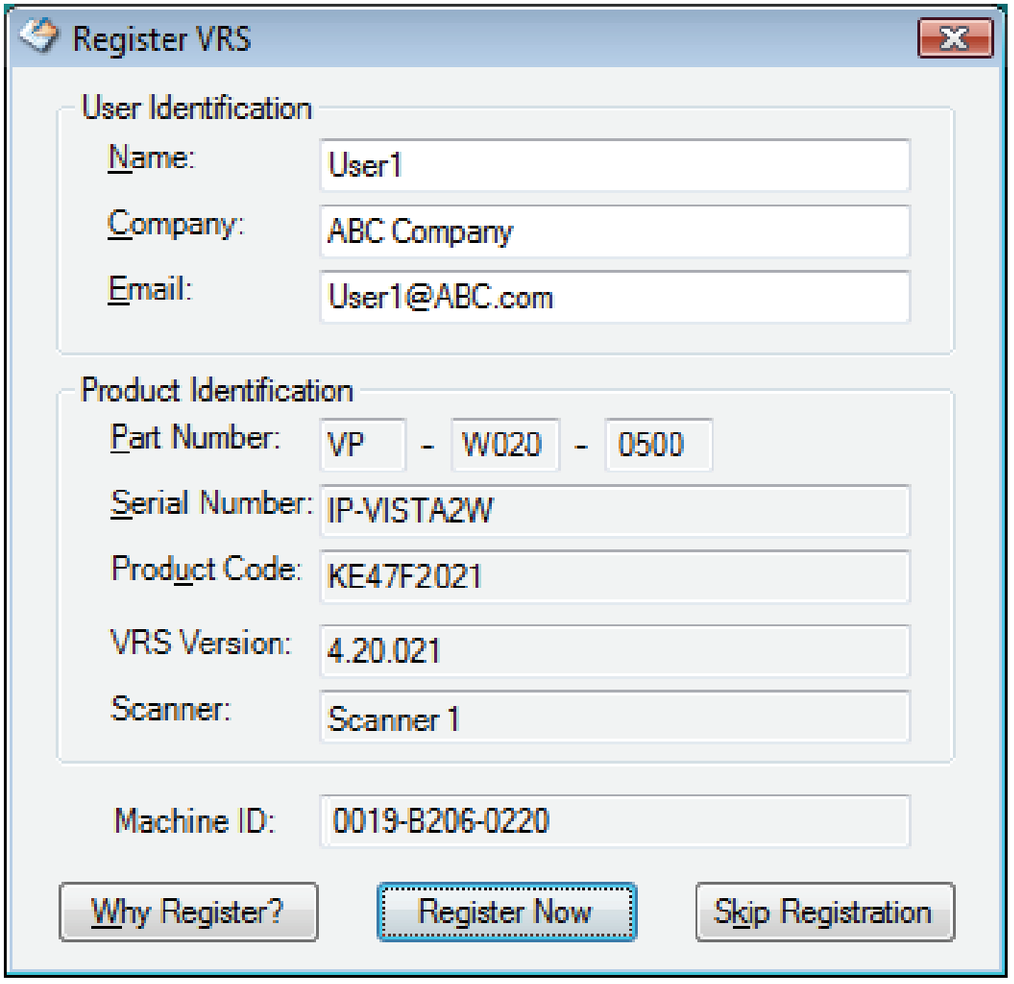


Abbildung 12. Dialogfeld "VRS registrieren"

3 Unter **Benutzeridentifizierung** können die folgenden Felder aktualisiert werden, die u. U. bereits Daten enthalten, die zu einem früheren Zeitpunkt der VRS-Installation eingegeben wurden:

- Name: Geben Sie hier Ihren vollständigen Namen ein.
- Firma: Geben Sie hier den Namen Ihrer Firma ein.
- E-Mail: Geben Sie hier Ihre E-Mail-Adresse ein.

4 Die Felder unter **Produktidentifizierung** enthalten bereits Daten aus vorhandenen VRS-Installationsinformationen und können nicht bearbeitet werden.

5 Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

a Klicken Sie auf **Warum registrieren?**, um ein Dialogfeld zu öffnen, in dem die Vorteile einer VRS-Produktregistrierung erläutert werden. Sie können auf OK klicken, um das Dialogfeld wieder zu schließen.

b Klicken Sie auf **Jetzt registrieren**, um die Registrierung der Lizenz abzuschließen. Wenn die zuvor gemachten Angaben und der Lizenzcode gültig sind, wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet. Wenn VRS keine Verbindung zum Lizenzserver zur Registrierung der Lizenz herstellen kann, wird das Dialogfeld "Registrieren - keine Internetverbindung" angezeigt. Anweisungen hierzu finden Sie im nächsten Abschnitt.

c Klicken Sie auf **Registrierung überspringen**, um die Registrierung zu überspringen. Wenn Sie diese Option auswählen, wird eine Bestätigungsaufforderung eingeblendet. Klicken Sie in dieser Meldung nach Bedarf auf **Ja** oder **Nein**.

Registrieren einer VRS Basic-Lizenz ohne Internetverbindung

Wenn Sie im Dialogfeld "VRS registrieren" auf "Jetzt registrieren" klicken und keine Internetverbindung verfügbar ist, müssen Sie VRS auf andere Weise registrieren. In diesem Fall wird das Dialogfeld "Registrieren – keine Internetverbindung" (Abbildung 13) angezeigt, in dem die verfügbaren Optionen aufgeführt sind.



Abbildung 13. Dialogfeld "Registrieren – keine Internetverbindung"

▶ So registrieren Sie eine VRS Basic-Lizenz ohne Internetverbindung

1. Wenn das Dialogfeld "Registrieren – keine Internetverbindung" angezeigt wird, lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, die drei Methoden zur Registrierung des Produkts ohne Internetverbindung anführen. Ungeachtet der ausgewählten Methode müssen Sie die Daten in der Datei **REGISTER.TXT** bereitstellen, die Sie unter dem im Dialogfeld **Registrieren – keine Internetverbindung** angezeigten Pfad finden.
2. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Registrieren – keine Internetverbindung** zu schließen.
3. Wählen Sie **eine** der folgenden Optionen, um die Registrierung der Lizenz ohne Internetverbindung abzuschließen:
   - Senden Sie über eine der im Dialogfeld angezeigten Faxnummern eine Anfrage an Kofax. Drucken Sie die Datei **REGISTER.TXT** aus, und fügen Sie den Ausdruck dem Fax bei. Der Pfad zu der Datei ist im Dialogfeld **Registrieren – keine Internetverbindung** aufgeführt.
   - Rufen Sie auf einem anderen Computer mit funktionierender Internetverbindung die Website http://activate.kofax.com/vrs auf. Während der Registrierung müssen Sie Daten aus der Datei REGISTER.TXT kopieren und in das Formular auf der Website eingeben. Der Pfad zu der Datei ist im Dialogfeld **Registrieren – keine Internetverbindung** aufgeführt.
   - Senden Sie von einem anderen Computer mit funktionierender Internetverbindung eine E-Mail an activatevrs@kofax.com. Die Datei **REGISTER.TXT** muss an die E-Mail angehangen werden. Der Pfad zu der Datei ist im Dialogfeld **Registrieren – keine Internetverbindung** aufgeführt.

Upgrade der VRS-Lizenz

Wenn Sie über eine lizenzierte VRS 4.2-Installation verfügen, können Sie mit der Option **Upgrade jetzt durchführen** eine höhere VRS-Lizenz erwerben und aktivieren. So können Sie z. B. ein Upgrade von einer Basic-Lizenz auf eine VRS Professional-Lizenz durchführen. Wenn Sie bereits über eine VRS Professional-Lizenz verfügen, können Sie ein Upgrade auf eine andere VRS Professional-Lizenzstufe durchführen, die erweitere Funktionen oder Scanner mit höherem Durchsatz unterstützt.

▶ So führen Sie ein Upgrade Ihrer VRS-Installation durch

1. Rufen Sie im Windows-Startmenü das Programmverzeichnis von Kofax VRS auf, und wählen Sie "Upgrade jetzt durchführen". Das Dialogfeld "Upgrade von VRS durchführen" wird angezeigt (Abbildung 14).

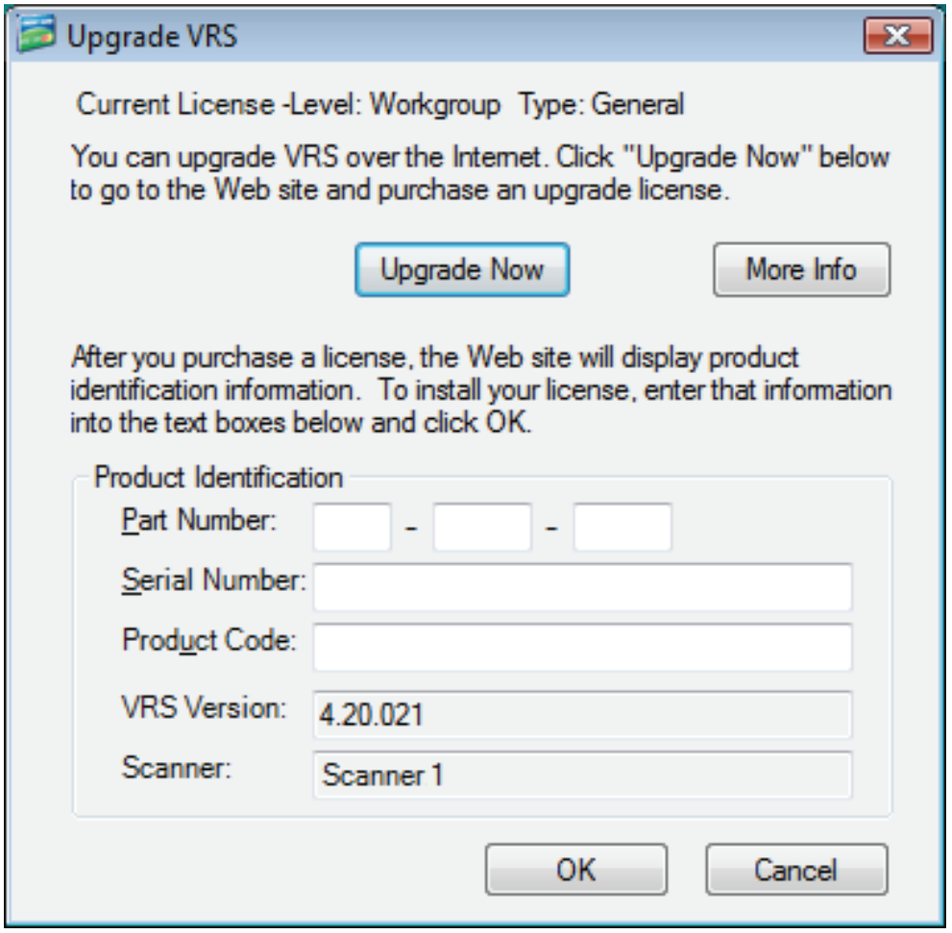


Abbildung 14. Dialogfeld "Upgrade von VRS durchführen"

2 Klicken Sie in diesem Dialogfeld auf **Upgrade jetzt durchführen**, um Ihren Internetbrowser zu starten und die Kofax-Website zu öffnen, auf der das VRS-Produktlizenz-Upgrade zum Kauf angeboten wird.

3 Folgen Sie den Anweisungen auf der Website, um den Kaufvorgang durchzuführen.

4 Nach Abschluss des Kaufvorgangs erhalten Sie Informationen, die Sie im Dialogfeld **Upgrade von VRS durchführen** in die Felder unter **Produktidentifizierung** einfügen müssen. Die folgenden Produktinformationen werden zum einen auf der Website angezeigt und zum anderen per E-Mail an Sie versendet:

- Artikelnummer
- Seriennummer
- Produktcode

5 Kopieren Sie die Produktinformationen in das Dialogfeld **Upgrade von VRS durchführen**, und klicken Sie dann auf **OK**.

6 Das Dialogfeld "VRS aktivieren" wird angezeigt, wobei einige Felder bereits ausgefüllt sind. Sie müssen auf die Schaltfläche "Lizenzcode abrufen" klicken. Sobald die Lizenz aktiviert wurde, wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet und das Dialogfeld geschlossen.

Nach der Aktivierung der Lizenz können Sie VRS entsprechend den Bedingungen der neuen Lizenz nutzen.

Installieren des SCSI-Scanner-Controllers

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie ein SCSI-Scanner-Controller in Ihrem Computer installiert wird. Wenn Sie keinen SCSI-Scanner-Controller verwenden, überspringen Sie diesen Abschnitt und fahren mit *Anschließen des Scanners* auf Seite 45 fort.

▶ So installieren Sie den SCSI-Scanner-Controller

1 Fahren Sie den Computer herunter, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

Hinweis Bevor Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen, sollten Sie die Empfehlungen des Herstellers zur Vermeidung von elektrostatischen Entladungen lesen.

---

2 Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

- Wenn Sie einen Kofax-SCSI-Scanner-Controller des Typs Adrenaline 650 oder 650i verwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt *Installieren eines Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers* auf Seite 57.
- Wenn Sie einen SCSI-Scanner-Controller verwenden, der nicht von Kofax hergestellt wurde, bauen Sie ihn nach den Anweisungen des Herstellers in Ihren Computer ein.

3 Stecken Sie nach dem Einbau des SCSI-Scanner-Controllers das Netzkabel wieder ein, und starten Sie den Computer.

4 Bei Windows XP wird eine Kompatibilitätsmeldung angezeigt. Klicken Sie auf **Installation fortsetzen**, um die Meldung zu schließen und mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

5 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz**. Wählen Sie **Eigenschaften, Hardware, Geräte-Manager**.

6 Wählen Sie in der Liste der Geräte "SCSI- und RAID-Controller" aus, erweitern Sie den Knoten, und überprüfen Sie, ob der Name Ihres SCSI-Scanner-Controllers aufgeführt ist. Bei Kofax SCSI-Scanner-Controllern lautet der Name "Kofax Adrenaline <650/650i>".

Anschließen des Scanners

Unter Umständen ist Ihr Scanner bereits an den Computer angeschlossen. Wenn dies nicht der Fall ist, folgen Sie den Anweisungen in diesem Abschnitt, um sicherzustellen, dass Scanner und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind. Prüfen Sie, ob Sie ein von Kofax zertifiziertes Scannerkabel verwenden. Bei Bedarf können Sie mit Hilfe des Scanner Configurator auf der Kofax Website unter www.kofax.com prüfen, ob Sie das richtige Scannerkabel verwenden.

▶ So schließen Sie den Scanner an den Computer an

1 Schalten Sie Scanner und Computer aus, und ziehen Sie die Netzkabel beider Geräte aus der Steckdose.

2 Schließen Sie das Scannerkabel an den Scanner und den entsprechenden Anschluss an Ihrem Computer (SCSI, USB oder FireWire) an.

3 Stecken Sie das Netzkabel des Scanners in die Steckdose, und starten Sie ihn.

4 Stecken Sie das Netzkabel des Computers in die Steckdose, und starten Sie ihn. Windows startet nun u. U. automatisch den Assistenten **Neue Hardwarekomponente gefunden**. Folgen Sie in diesem Fall den Anweisungen unter *Suchen neuer Hardware* auf Seite 49. Andernfalls ist VRS nach der Installation der Scan-Anwendung betriebsbereit.

TWAIN-Installationen

Wenn der TWAIN-Treiber für einen VRS-zertifizierten Scanner installiert werden muss, führen Sie die vom Hersteller des Scanners angegebenen Anweisungen für die TWAIN-Treiberinstallation durch. Der TWAIN-Treiber kann vor oder nach der Installation der VRS-Software installiert werden. Informationen zur Installation von nicht zertifizierten (kompatiblen) VRS-Scannern finden Sie unter *VRS-Scanner: Zertifiziert und nicht zertifiziert* auf Seite 3.

USB- und FireWire-Installationen

In diesem Abschnitt wird die allgemeine Vorgehensweise zum Installieren und Konfigurieren von USB- bzw. FireWire-Scannern mit VRS beschrieben. Sie sollten darüber hinaus die Installationsanweisungen des Herstellers beachten, da für einige Scanner spezielle Anforderungen gelten.

▶ So installieren und konfigurieren Sie USB- oder FireWire-Scanner

1. Führen Sie **einen** der folgenden Schritte durch:

   - Stecken Sie das USB-Kabel des Scanners in den USB-Anschluss des Computers.
   - Stecken Sie das FireWire-Kabel des Scanners in den FireWire-Anschluss des Computers.

   Windows erkennt das neue Gerät und startet den Assistenten für das Suchen neuer Hardware.

2. Folgen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen, um den benötigten Treiber von der mit dem Scanner gelieferten Installations-CD zu installieren.

3 Überprüfen Sie, ob der Scanner ordnungsgemäß installiert ist. Entsprechende Informationen finden Sie unter *Überprüfen der Scannerverbindung* auf Seite 48.

4 Führen Sie die Schritte im Abschnitt *Vorgehensweise nach der Installation des USB-/FireWire-Treibers* weiter unten durch.

5 Installieren Sie die Scan-Anwendung. Entsprechende Informationen finden Sie unter *Installieren der Scan-Anwendung* auf Seite 50.

Vorgehensweise nach der Installation des USB-/FireWire-Treibers

Einige Scanner führen bei bestimmten Ereignissen automatisch Aktionen aus. Bei manchen Scannern wird beispielsweise automatisch die Scan- oder Imaging-Anwendung von Microsoft gestartet, wenn Papier in den automatischen Dokumenteneinzug eingelegt wird. Für optimale Ergebnisse sollten Sie vor der Installation und der Verwendung von VRS derartige Geräteereignisse deaktivieren.

▶ So deaktivieren Sie Geräteereignisse

1 Wählen Sie im Windows-Startmenü **Systemsteuerung, Scanner und Kameras**.

2 Wählen Sie aus der Liste der installierten Geräte Ihren Scanner aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie **Eigenschaften** aus dem Kontextmenü.

3 Wählen Sie im Dialogfeld **Scannereigenschaften** die Registerkarte **Ereignisse**, und wählen Sie dann aus der Liste der Scannerereignisse ein Geräteereignis aus.

4 Wählen Sie in der Aktionsliste den Eintrag **Keine Aktion durchführen**.

5 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7, bis alle nicht benötigten Geräteereignisse deaktiviert sind.

Hinweis Um ein Geräteereignis wiederherzustellen, löschen Sie die Auswahl **Keine Aktion durchführen**.

6 Klicken Sie auf **Übernehmen** und dann auf **OK**, um das Dialogfeld **Scannereigenschaften** zu schließen.

Überprüfen der Scannerverbindung

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie überprüfen, ob der Scanner ordnungsgemäß angeschlossen ist.

▶ So überprüfen Sie den Status der Scannerverbindung

1 Klicken Sie auf dem Windows-Desktop mit der rechten Maustaste auf "Arbeitsplatz".

2 Wählen Sie **Verwalten**.

3 Klicken Sie im linken Teilfenster der Konsole **Computerverwaltung** auf das Geräte-Manager-Symbol. Die Geräte des Systems werden im rechten Teilfenster angezeigt.

4 Erweitern Sie den Knoten **Bildbearbeitungsgeräte**.

5 Wenn der Scanner unter den Bildbearbeitungsgeräten angezeigt wird, wurde er ordnungsgemäß an das System angeschlossen. Wenn der Scanner nicht als Bildbearbeitungsgerät aufgeführt ist, überprüfen Sie den USB-/FireWire-Kabelanschluss, oder starten Sie den Computer neu. Prüfen Sie dann erneut, ob das Gerät aufgeführt ist. Wenn der Scanner immer noch nicht angeschlossen ist, müssen Sie u. U. den technischen Support des Scannerherstellers in Anspruch nehmen.

6 Schließen Sie die Konsole **Computerverwaltung**.

Suchen neuer Hardware

Gehen Sie wie in diesem Abschnitt beschrieben vor, um neue Hardware zu suchen, wenn nach dem Anschließen des Scanners an den Computer der Assistent für das Suchen neuer Hardware angezeigt wird.

1. Wenn der Assistent angezeigt wird, wählen Sie die automatische Installation der Software aus und klicken auf **Weiter**.
2. Wenn der Assistent die entsprechenden Treiber und Dateien nicht finden kann, wird ein anderer Bildschirm eingeblendet. Wählen Sie in diesem Fall die Option **Diese Installationsaufforderung nicht mehr anzeigen**, und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**.
3. Wählen Sie die Option, den Computer neu zu starten.

Benutzer von Windows 2000 müssen ggf. die folgenden Schritte ausführen:

1. Wenn der Assistent **Neue Hardwarekomponente gefunden** angezeigt wird, legen Sie die VRS-Installations-CD in das entsprechende Laufwerk, wählen die automatische Installation der Software und klicken dann auf **Weiter**, um nach einem Treiber zu suchen.
2. Aktivieren Sie die entsprechende Option, damit die CD-ROM-Laufwerke durchsucht werden.
3. Wählen Sie die Option **Gerät deaktivieren**, klicken Sie zum Beenden auf **Fertig stellen**, und wählen Sie dann die Option, den Computer neu zu starten.

Installieren der Scan-Anwendung

Folgen Sie der Vorgehensweise in diesem Abschnitt, um die Scan-Anwendung zu installieren, die mit VRS verwendet werden soll. Wenn Sie nur die VRS-Desktop-Produktivität-Funktionen verwenden möchten, brauchen Sie keine Scan-Anwendung zu installieren.

Hinweis Bei Bedarf können Sie kleine Mengen mit Kofax VCDemo oder Scan Demo scannen, den ImageControls-basierten Demo-Scan-Anwendungen, die bei jeder VRS-Installation verfügbar sind. VCDemo wird automatisch mit VRS installiert. Weitere Informationen zu VCDemo finden Sie unter *Verwenden von VCDemo* auf Seite 73. Scan Demo steht auf der VRS-Installations-CD oder (bei Online-Käufen) im Installationsordner zur Verfügung.

▶ So installieren Sie die Scan-Anwendung

1. Installieren Sie die ImageControls-basierte, TWAIN- oder ISIS-Scan-Anwendung gemäß den Anweisungen des Herstellers.
2. Scannen Sie einige Musterdokumente, um sicherzustellen, dass die Anwendung einwandfrei funktioniert.

Hinweis Falls Sie eine ImageControls-basierte Anwendung parallel zu anderen Kofax-Produkten installieren, finden Sie entsprechende Informationen unter "Installationsszenarien" auf Seite 10.

Suche nach Produkt-Updates

Lizenzierten Benutzern stehen VRS-Produktverbesserungen zur Verfügung. Wenn Ihre VRS Professional-Produktlizenz aktiviert und eine Internetverbindung verfügbar ist, können Sie nach Produkt-Updates suchen und diese installieren.

Der VRS-Update-Manager wird automatisch am Ende der VRS-Installation und danach standardmäßig alle sechs Wochen gestartet. Bei der Suche nach Produkt-Updates haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Suche nach Produkt-Updates beim automatischen Start des VRS-Update-Managers in regelmäßigen Intervallen
- Suche nach Produkt-Updates zu einem beliebigen Zeitpunkt durch manuelles Starten des VRS-Update-Managers

---

Hinweis Die Funktion **Nach Updates suchen** sucht nach VRS-Produkt-Updates. Wenn Sie nach VRS-Komponenteninstallationsprogrammen suchen möchten, rufen sie die VRS-Produktseiten auf der Kofax-Website unter www.kofax.com auf.

Automatische Suche nach Updates

Standardmäßig wird der VRS-Update-Manager automatisch alle sechs Wochen gestartet. Sie werden dann aufgefordert, nach VRS-Produkt-Updates zu suchen und diese, falls verfügbar, zu installieren. Bei aktivierter automatischer Suche nach Updates wird der VRS-Update-Manager geöffnet, wenn Ihre VRS-fähige Scan-Anwendung zum ersten Mal nach dem festlegten Intervall geschlossen wird.

Der VRS-Update-Manager wird standardmäßig automatisch alle sechs Wochen gestartet. Im Dialogfeld **Optionen** können Sie ein anderes Intervall (z. B. alle zwei oder drei Wochen usw.) festlegen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die automatische Suche nach Produkt-Updates zu deaktivieren. Wenn die automatische Suche nach Updates aktiviert ist, wird der VRS-Update-Manager am angegebenen Tag um 8:00 Uhr gestartet. Falls der Computer zum angegebenen Zeitpunkt nicht eingeschaltet ist, wird der VRS-Update-Manager beim nächsten Start des Computers nach dem für die Suche festgelegten Zeitpunkt geöffnet.

Wenn die automatische Suche nach Updates deaktiviert ist, muss der VRS-Update-Manager manuell gestartet werden. Den VRS Update Manager können Sie manuell aus dem Programmverzeichnis von Kofax VRS starten. Weitere Informationen zu den Einstellungen im Dialogfeld **Optionen** finden Sie in der Online-Hilfe zu VRS.

Manuelle Suche nach Updates

Sie können den VRS-Update-Manager jederzeit starten, indem sie im Programmverzeichnis von Kofax VRS die Option **Nach Updates suchen** auswählen. Diese Option ist hilfreich, wenn Sie die regelmäßige automatische Suche nach Updates deaktiviert haben oder in nicht planmäßigen Intervallen nach Updates suchen möchten.

Suchen nach, Speichern und Installieren von Updates

Wenn Sie im VRS-Update-Manager die Option **Nach Updates suchen** auswählen, wird Ihr Computer auf vorhandene VRS-Software überprüft. Anschließend wird eine Liste der noch nicht installierten Produkt-Updates eingeblendet. Zu jedem Update-Element wird eine Beschreibung, die Dateigröße und die geschätzte Download-Zeit angezeigt (die tatsächlich benötigte Zeit ist u. U. unterschiedlich). VRS-Produkt-Updates sind kumulativ, d. h. wenn mehr als ein Produkt-Update aufgeführt ist, enthält das neueste Update alle vorherigen Updates.

Hinweis Wenn Sie ein kumulatives Update installieren, werden alle vorhandenen kumulativen VRS-Produkt-Updates entfernt, bevor das neue Update hinzugefügt wird.

Zum Download und Installieren von VRS-Produkt-Updates sind Administratorrechte erforderlich.

Sie können ein Produkt-Update auf Ihrem Computer speichern, ohne es sofort zu installieren. In diesem Fall "weiß" der VRS-Update-Manager in nachfolgenden Sitzungen, dass ein Update schon heruntergeladen wurde, und versucht keinen erneuten Download.

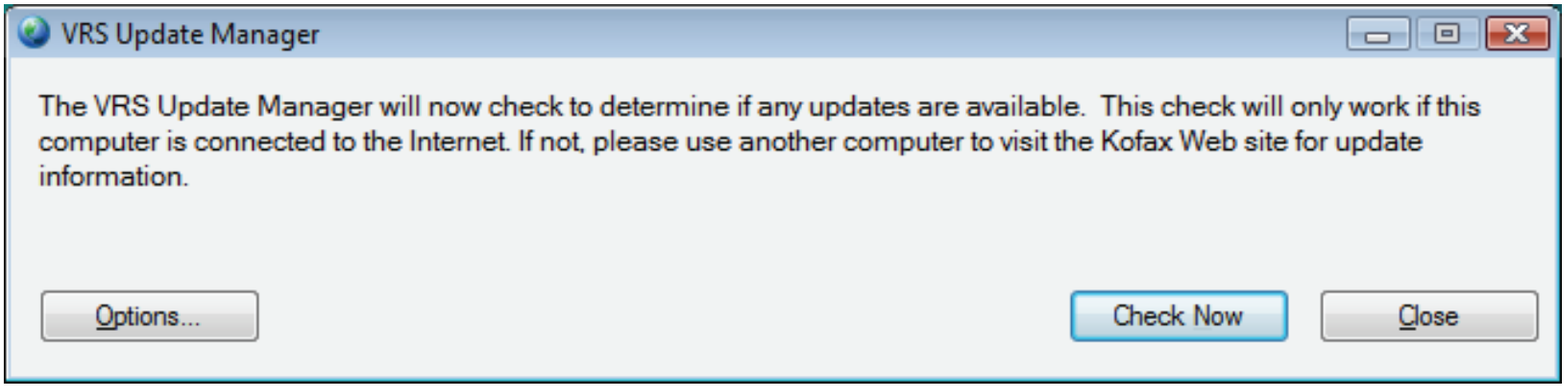


Abbildung 15. Dialogfeld "VRS-Update-Manager"

▶ So suchen Sie nach einem VRS-Produkt-Update, speichern und installieren es

1. Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

   Automatische Updates

   - Klicken Sie im VRS-Update-Manager auf **Nach Updates suchen**. Das Dialogfeld **VRS-Update-Manager - Verfügbare Updates** wird geöffnet.

Manuelle Updates

- Rufen Sie im Startmenü das Programmverzeichnis von Kofax VRS auf, wählen Sie **Nach Updates suchen**, und klicken Sie anschließend auf **Nach Updates suchen**.

2 Die Verfügbarkeit von Produkt-Updates wird im Dialogfeld **VRS-Update-Manager - Verfügbare Updates** angegeben. Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für das Produkt-Update, das Sie speichern und installieren möchten. Nach der Auswahl werden alle anderen Produkt-Updates in der Liste abgeblendet.
- Wenn in der Liste **Verfügbare Updates** kein Produkt-Update angezeigt wird, klicken Sie auf **Schließen**, um den VRS-Update-Manager zu beenden.

3 Klicken Sie auf **Download**. Der Fortschritt des Downloads wird in einer Fortschrittsanzeige angegeben. Nach Abschluss des Vorgangs wird eine Meldung mit dem Speicherort des Updates eingeblendet.

Sie können den Download-Vorgang jederzeit durch Klicken auf **Abbrechen** beenden.

Hinweis Zum Download und Installieren eines Produkt-Updates sind Administratorrechte erforderlich.

---

4 Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Installieren**, um das neue Update zu installieren. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Klicken Sie auf **Schließen**, um den VRS-Update-Manager ohne Installation des gespeicherten Updates zu beenden. Wenn Sie den VRS-Update-Manager schließen und neu starten, "erkennt" dieser alle zuvor heruntergeladenen Updates.

Entfernen von Produkt-Updates

Wenn Sie ein VRS-Produkt-Update installieren, wird dieses im Windows-Dienstprogramm "Software" (bzw. "Programme und Funktionen" bei Windows Vista) mit einem eigenen Eintrag unter "Zurzeit installierte Programme" angezeigt. Beim Entfernen eines VRS-Produkt-Updates bleibt die VRS-Basisinstallation intakt. Wenn Sie jedoch die VRS-Basisinstallation entfernen, werden alle zugehörigen Produkt-Updates automatisch deinstalliert.

Installieren eines Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers

Einführung

Dieses Kapitel enthält die Informationen, die Sie zum Installieren und Konfigurieren eines Kofax Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers benötigen. (Wenn Sie einen nicht von Kofax hergestellten Scanner-Controller verwenden, sollte dieser nach den Anweisungen des Herstellers eingebaut werden.)

Folgende Installationsreihenfolge wird für den Kofax Adrenaline SCSI-Scanner-Controller empfohlen:

1. Installieren der Software (Anweisungen hierzu finden Sie im nächsten Abschnitt)
2. Installieren des SCSI-Scanner-Controllers (siehe *Installieren des SCSI-Scanner-Controllers* auf Seite 58)
3. Erstellen oder Konfigurieren einer Quelle (siehe *Erstellen oder Konfigurieren einer Scan-Quelle* auf Seite 61)
4. Testen der Installation (siehe *Testen mit VCDemo* auf Seite 61)

Installieren der Software

Die Installation der Software, die Dateien und Treiber für den Adrenaline SCSI-Scanner-Controller bereitstellt, ist unter der VRS-Installation in Kapitel 2 beschrieben. Wenn der Scanner-Controller ohne die VRS-Software installiert werden soll, unterscheidet sich der Installationsvorgang geringfügig, wie nachfolgend beschrieben.

- Wenn der Willkommensbildschirm angezeigt wird, wählen Sie die Option **Nur Adrenaline SCSI-Controller installieren** und klicken auf **Weiter**.
- Übergehen Sie die Anweisungen zu den Bildschirmen zur Benutzeridentifizierung, Produktidentifizierung und zum Aktivieren von VRS.

Die Ausnahmen bei der Installation des Adrenaline Scanner-Controllers ohne VRS sind außerdem in den schrittweisen Anweisungen in Kapitel 2 aufgeführt.

Installieren des SCSI-Scanner-Controllers

Dieser Abschnitt beschreibt den Einbau des Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers in den Computer.

Vorsichtsmaßnahmen

Beachten Sie beim Umgang mit dem Adrenaline SCSI-Scanner-Controller die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Lassen Sie den Controller bis zum Einbau in der Versandverpackung.
- Schalten Sie vor der Controller-Installation Ihren Computer aus, und trennen Sie ihn vom Netz.

- Entladen Sie statische Aufladungen vom eigenen Körper und vom Arbeitsbereich, indem Sie zuerst das Metallgehäuse des Computers und dann den SCSI-Scanner-Controller anfassen.
- Halten Sie den Controller an den Kanten, und berühren Sie nicht die Metalloberfläche.

▶ So installieren Sie den SCSI-Scanner-Controller

1 Stellen Sie sicher, dass der Computer ausgeschaltet und vom Netz getrennt ist.

Hinweis Bevor Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen, sollten Sie die Empfehlungen des Herstellers zur Vermeidung von elektrostatischen Entladungen lesen.

---

2 Warten Sie etwa 10 Sekunden, und nehmen Sie die Gehäuseabdeckung des Computers ab.

3 Bauen Sie den SCSI-Scanner-Controller in einen PCI-Steckplatz ein (siehe *PCI-Steckplatzvoraussetzungen* auf Seite 8).

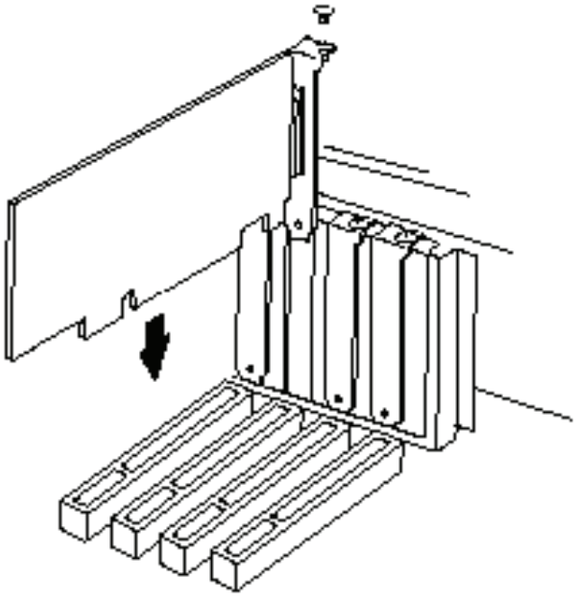


Abbildung 16. Installieren eines Adrenaline SCSI-Scanner-Controllers

4 Bringen Sie die Gehäuseabdeckung wieder an, und schalten Sie den Computer ein.

5 Unter Umständen wird eine Meldung angezeigt, dass Windows neue Hardware erkannt hat und nach einem Treiber sucht. Der Treiber wird automatisch geladen.

6 Der Adrenaline SCSI-Scanner-Controller ist jetzt funktionsfähig.

Erstellen oder Konfigurieren einer Scan-Quelle

Jedes Mal, wenn Sie Ihre Scan-Anwendung verwenden, muss dem Adrenaline SCSI-Scanner-Controller eine Scan-Quelle zugewiesen werden.

Wenn Sie den Namen Ihres Scanners aus der während des Software-Installationsvorgangs angezeigten Liste ausgewählt haben, ist eine Scan-Quelle bereits installiert und kann von der Scan-Anwendung ausgewählt werden. Bei Bedarf können Sie mit dem **Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration** die Konfigurationseinstellungen für diese Quelle aktualisieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration* auf Seite 67.

Wenn Ihr Scanner nicht in der Liste aufgeführt wurde, die bei der Installation angezeigt wurde, haben Sie die Option **Scanner später konfigurieren** aktiviert. In diesem Fall müssen Sie mit dem **Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration** eine Scan-Quelle für den Scanner und den Adrenaline SCSI-Scanner-Controller erstellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter *Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration* auf Seite 67.

Testen mit VCDemo

Sie können Ihre Adrenaline SCSI-Scanner-Controller-Konfiguration mit VCDemo testen, einer ImageControls-basierten Demo-Anwendung, die Bestandteil der VRS-Installation ist. Einzelheiten zur VCDemo-Symbolleiste und den Menüs finden Sie unter *Verwenden von VCDemo* auf Seite 73.

Deinstallieren von VRS

Einführung

In diesem Kapitel wird das Entfernen von VRS und der zugehörigen Komponenten vom Computer beschrieben. Während der Deinstallation von VRS werden Sie aufgefordert, Ihre VRS-Lizenz zu deaktivieren. Sofern Sie nicht planen, VRS später wieder auf demselben Computer zu installieren, sollten Sie sie deaktivieren. Sie werden ebenso aufgefordert anzugeben, ob Sie vorhandene VRS-Profile entfernen möchten.

Deinstallieren von VRS und den zugehörigen Komponenten

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Option "Software" (bzw. "Programme und Funktionen" auf einem Windows Vista-Computer) in der Windows-Systemsteuerung verwenden, um VRS und die zugehörigen Komponenten von Ihrem Computer zu entfernen.

Hinweis Wenn VRS zusammen mit Kofax Capture installiert wurde, wird VRS in der Liste der derzeit installierten Programme nicht angezeigt. VRS wird automatisch entfernt, wenn Sie Kofax Capture deinstallieren. Weitere Informationen finden Sie in der Kofax Capture-Dokumentation.

Wenn Sie ein VRS-Produkt-Update, ein Service-Pack oder ein Komponenten-installationsprogramm entfernen, bleibt das VRS-Basisprodukt davon unberührt. Wenn Sie jedoch das VRS-Basisprodukt deinstallieren, werden gleichzeitig auch alle zugehörigen Produkt-Updates, Service Packs oder Komponenteninstallationsprogramme entfernt.

▶ So deinstallieren Sie VRS

1. Führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:
   - Wählen Sie **Start, Systemsteuerung, Software**.
   - Wählen Sie **Start | Systemsteuerung | Programme und Funktionen (Windows Vista)** aus.
2. Wählen Sie **Kofax VirtualReScan 4.20** aus der Liste der derzeit installierten Programme aus.
3. Klicken Sie auf **Ändern/Entfernen**, um den Installationsassistenten zu starten, mit dem VRS und die zugehörigen Komponenten entfernt werden.
4. Wenn der Willkommensbildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**, um mit der Deinstallation von VRS fortzufahren.
5. Wenn Sie gefragt werden, ob VRS erneut installiert oder entfernt werden soll, wählen Sie **Entfernen** und klicken dann auf **Weiter**.

   Sie werden aufgefordert, einzelne VRS-Komponenten zum Entfernen auszuwählen (Abbildung 17).

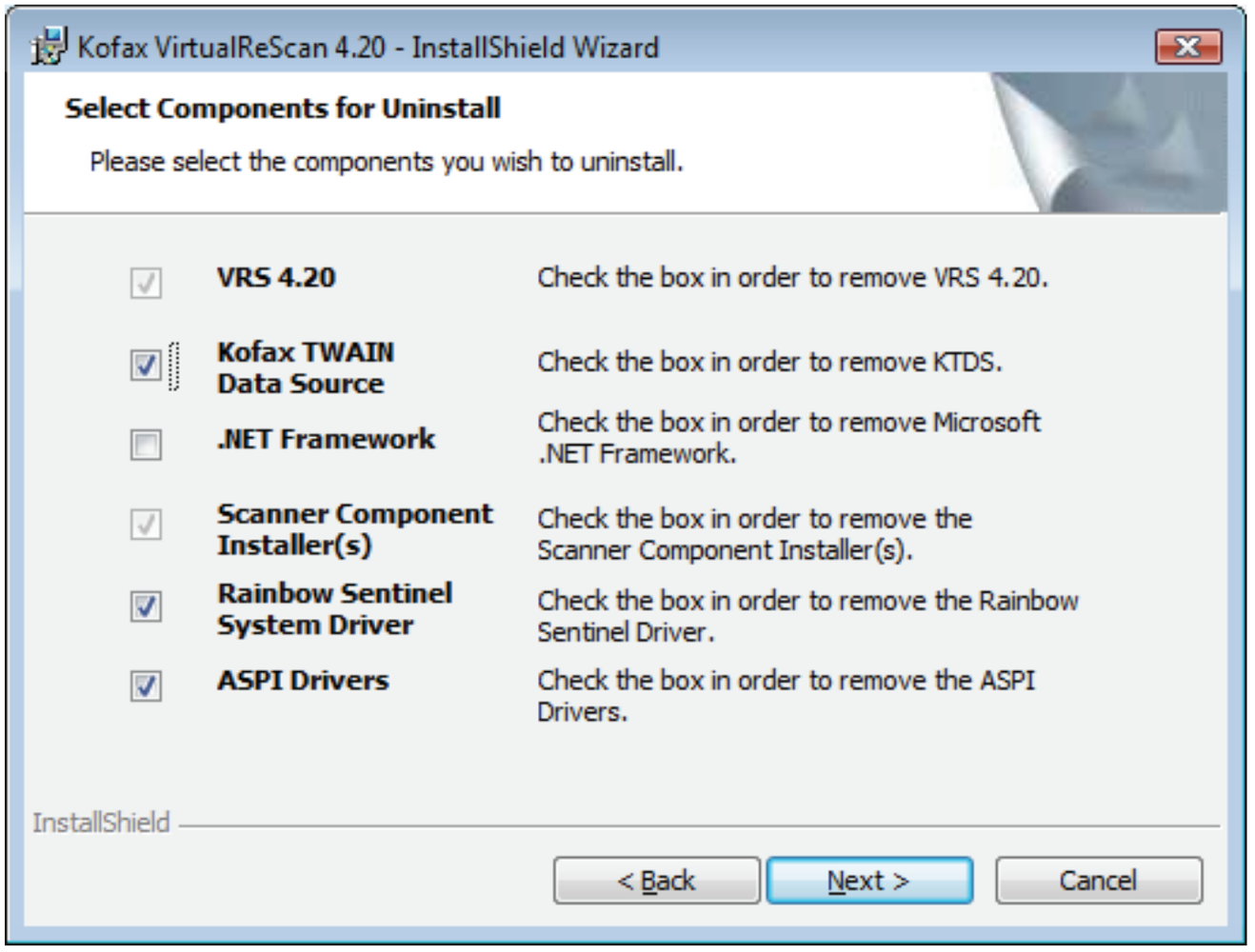


Abbildung 17. VRS-Komponentenliste

6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben jeder Komponente, die entfernt werden soll, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Beachten Sie Folgendes:

- Wenn Sie die Komponente "VRS 4.20" aus der Liste auswählen, werden alle vorhandenen VRS-Komponenteninstallationsprogramme ebenfalls entfernt. Wenn Sie die VRS-Komponenteninstallationsprogramme entfernen möchten, *ohne* VRS 4.20 zu deinstallieren, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen "VRS 4.20", und aktivieren Sie stattdessen das Kontrollkästchen "Scanner-Komponenteninstallationsprogramme".

- Wenn Sie die Komponente "VRS 4.20" aus der Liste auswählen, werden alle vorhandenen VRS Service-Packs ebenfalls entfernt. Wenn Sie ein VRS Service-Pack *ohne* Deinstallation von VRS 4.20 entfernen möchten, sollten Sie den Vorgang abbrechen und neu beginnen. Wählen Sie in diesem Fall unter "Software" (bzw. unter "Programme und Funktionen" bei Windows Vista) in der Liste "Derzeit installierte Programme" das VRS Service-Pack aus. Auf diese Weise bleibt die VRS-Installation nach Entfernung des Service Packs voll funktionsfähig erhalten.
- Standardmäßig ist die Komponente Microsoft .NET Framework in der Liste *nicht* aktiviert. Sie sollten diese Komponente nur dann zum Entfernen aktivieren, wenn Sie sicher sind, dass Microsoft .NET Framework nicht von einer anderen Anwendung auf Ihrem Computer verwendet wird.
- Wenn Sie die Komponente VRS 4.20 aus der Liste auswählen, werden alle vorhandenen VRS-Produkt-Updates/Service-Packs ebenfalls entfernt.

7 Wenn das Dialogfeld "Programm entfernen" angezeigt wird, klicken Sie auf "Entfernen", um die Deinstallation zu starten.

Der Installationsassistent entfernt alle Komponenten, die im vorherigen Bildschirm angegeben wurden. Möglicherweise werden Sie außerdem aufgefordert, bestimmte Scannertreiber zu entfernen. Das hängt von dem bei der VRS-Installation ausgewählten Scanner ab. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und bestätigen Sie die Meldungen mit **Ja**, sofern zutreffend.

8 Wenn Sie VRS 4.20 für die Deinstallation ausgewählt haben, müssen Sie angeben, ob das Produkt neu installiert werden soll.

- Wenn Sie mit **Ja** antworten, werden Sie nicht zur Deaktivierung Ihrer Produktlizenz aufgefordert.

- Wenn Ihre Antwort "Nein" lautet, wird das Dialogfeld "VRS deaktivieren" angezeigt, und Sie werden aufgefordert, Ihre VRS-Produktlizenz zu deaktivieren (siehe Abbildung 18).

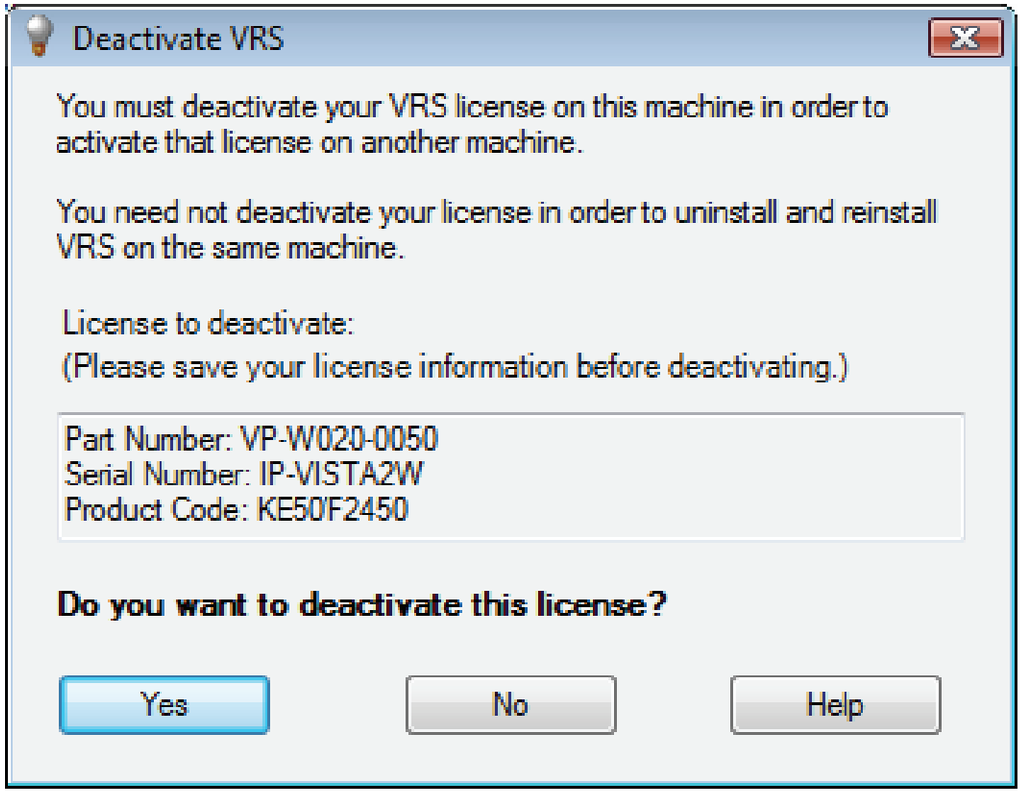


Abbildung 18. Dialogfeld "VRS deaktivieren"

9 Führen Sie im Dialogfeld "VRS deaktivieren" **einen** der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Ja**, um Ihre VRS-Lizenz sofort zu deaktivieren. Diese Wahl ist richtig, wenn Sie die gleiche VRS-Lizenz (mit der gleichen Seriennummer) später auf einem anderen Computer installieren oder die derzeit aktive Lizenz nicht mehr weiter verwenden möchten. Wenn Sie auf "Ja" klicken und daraufhin das Dialogfeld "Deaktivierungsfehler" angezeigt wird, müssen Sie Ihre Lizenz auf andere Art und Weise deaktivieren. Weitere Anweisungen hierzu finden Sie unter *Deaktivieren der Lizenz ohne Internetverbindung* auf Seite 69.

- Klicken Sie auf **Nein**, um Ihre VRS-Lizenz aktiviert zu lassen. Diese Wahl ist richtig, wenn später auf dem gleichen Computer VRS wieder installiert werden soll (mit der gleichen Lizenz und Seriennummer). Diese Auswahl ist auch geeignet, wenn Sie keine funktionierende Internetverbindung haben und die Deaktivierung später erfolgen soll. Entsprechende Einzelheiten finden Sie unter *Deaktivieren der Lizenz ohne Internetverbindung* auf Seite 69.

10 Wenn Sie gefragt werden, ob zur VRS- oder Adrenaline-Installation gehörige Dateien gelöscht werden sollen, führen Sie **einen** der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Ja**, um alle VRS-Profile (einschließlich der benutzerdefinierten Profile) und alle anderen Dateien, die zur Installation gehören, zu entfernen.
- Klicken Sie auf **Nein**, um benutzerdefinierte Profile und andere Dateien, die zur Installation gehören, beizubehalten. Das VRS-Standardprofil wird trotzdem entfernt.

11 Wenn VirtualReScan und die entsprechenden zugehörigen Elemente erfolgreich entfernt wurden, wird eine Bestätigung eingeblendet, und Sie werden aufgefordert, den Computer neu zu starten. Führen Sie die **beiden** folgenden Schritte durch:

- Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Bestätigung zu schließen.
- Wählen Sie die Option zum Neustart des Computers, um die Deinstallation der VRS-Komponenten abzuschließen.

Deaktivieren der Lizenz ohne Internetverbindung

Die Deaktivierung der Lizenz findet in der Regel bei der Deinstallation des VRS-Produkts statt, wie im vorhergehenden Abschnitt beschrieben, oder nach Auswahl der Option **VRS deaktivieren** im Programmverzeichnis von Kofax VRS. Die Lizenz wird deaktiviert, indem über die Internetverbindung auf Ihrem Computer eine Verbindung zum Kofax-Lizenzserver hergestellt wird. Wenn auf Ihrem Computer keine Internetverbindung besteht oder Ihr Computer keinen Internetzugang hat, müssen Sie eine andere Deaktivierungsmethode verwenden.

In diesem Fall müssen Sie einen anderen Computer mit einer aktiven Internetverbindung verwenden, um eine Verbindung zum Lizenzserver herzustellen, oder per E-Mail eine Deaktivierungsanforderung senden. Die Deaktivierungsanforderung können Sie auch per Fax an Kofax senden.

▶ So deaktivieren Sie Ihre VRS-Lizenz ohne Internetverbindung

1. Wenn das Dialogfeld "Deaktivieren – keine Internetverbindung" angezeigt wird, lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, die drei Methoden zur Deaktivierung von VRS ohne Internetverbindung nennen. Ungeachtet der ausgewählten Methode müssen Sie die Daten in der Datei DEACTIVATE.TXT bereitstellen, die Sie unter dem im Dialogfeld "Deaktivieren– keine Internetverbindung" angezeigten Pfad finden (siehe Abbildung 19).

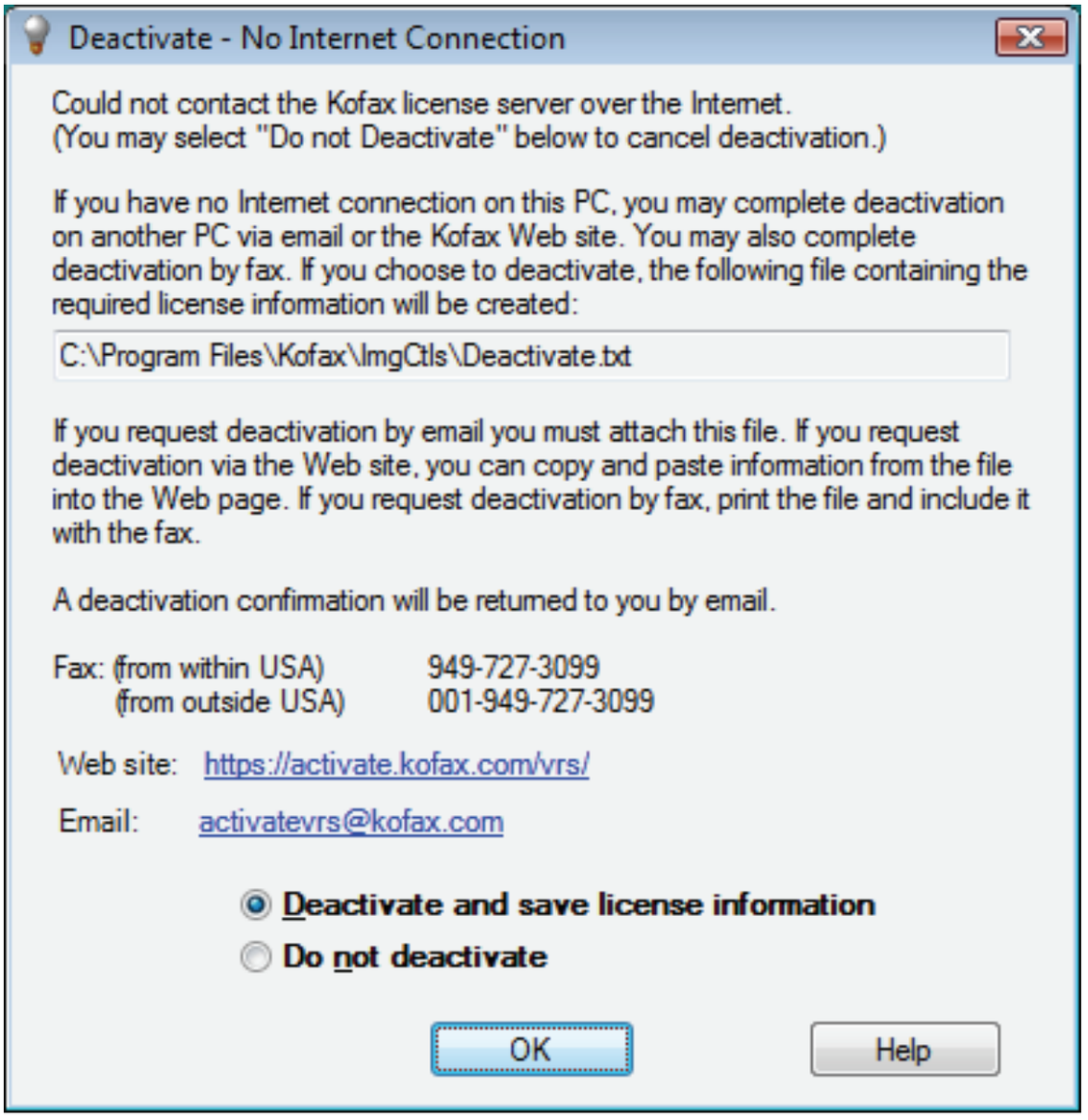


Abbildung 19. Dialogfeld "Deaktivieren – keine Internetverbindung"

2 Wählen Sie **eine** der folgenden Optionen aus:

- **Deaktivieren und Lizenzinformationen speichern**: Wählen Sie diese Option, um die VRS-Lizenz auf Ihrem Computer zu deaktivieren und eine Datei (DEACTIVATE.TXT) zu erstellen, die Sie später benötigen, wenn Sie sich zwecks Deaktivierung der Lizenz mit Kofax in Verbindung setzen. Wenn Sie diese Option wählen, wird eine Bestätigung eingeblendet, sobald die Lizenz auf Ihrem lokalen Computer deaktiviert wurde.
- **Nicht deaktivieren**: Wählen Sie diese Option, um die Deaktivierung abzubrechen und die VRS-Lizenz in Kraft zu lassen.

3 Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld zu schließen.

4 Setzen Sie sich auf **eine** der folgenden Weisen mit Kofax in Verbindung, um die Deaktivierung der Lizenz abzuschließen:

- Verwenden Sie eine der Faxnummern im Dialogfeld, um eine Deaktivierungsanforderung an Kofax zu senden. Drucken Sie die Datei DEACTIVATE.TXT aus, und fügen Sie den Ausdruck dem Fax bei.
- Rufen Sie auf einem anderen Computer mit funktionierender Internetverbindung die Website http://activate.kofax.com/vrs auf. Während der Deaktivierung müssen Sie Daten aus der Datei DEACTIVATE.TXT kopieren und in das Formular auf der Website eingeben.
- Senden Sie von einem anderen Computer mit funktionierender Internetverbindung eine E-Mail an activatevrs@kofax.com. Die Datei DEACTIVATE.TXT muss an die E-Mail angehangen werden. Der Pfad zu der Datei ist im Dialogfeld "Deaktivieren – keine Internetverbindung" aufgeführt.

5 Sobald Sie einen anderen Computer oder ein Faxgerät verwenden, um mit Kofax Kontakt aufzunehmen, erhalten Sie eine Bestätigungsmeldung per E-Mail. Sofern nichts anderes angegeben ist, wird die Bestätigungsmeldung an die E-Mail-Adresse geschickt, die in der Datei DEACTIVATE.TXT aufgeführt ist.

Verwenden von VCDemo

Einführung

Kofax VCDemo ist eine Demo-Anwendung, die Sie zum Scannen und Importieren von Bildern und für Bildreinigungsvorgänge verwenden können. VCDemo ist Bestandteil jeder VRS- und Adrenaline SCSI-Scanner-Controller-Installation und kann zu Testzwecken verwendet werden.

Dieses Kapitel bietet eine Übersicht über VCDemo und erläutert die entsprechenden Menüs und Symbolleisten.

Hinweis VCDemo ist ideal für Demo- und Testzwecke geeignet, jedoch nicht für den Einsatz in einer Scan-Umgebung mit hohem Durchsatz gedacht.

Starten von VCDemo

▶ So starten Sie VCDemo

1 Rufen Sie im Startmenü das Programmverzeichnis von Kofax VRS auf, und wählen Sie **VCDemo**. Die VCDemo-Anwendung wird geöffnet (Abbildung 20).



Abbildung 20. Hauptbildschirm für VCDemo

2 Wenn Sie Bilder scannen oder von der Festplatte importieren möchten, gehen Sie wie folgt vor:

a Stellen Sie beim Scannen sicher, dass der Scanner angeschlossen und eingeschaltet ist. Wählen Sie **Source | Scanner** (Quelle, Scanner), wählen Sie einen Scanner aus und klicken Sie auf **OK**.

b Um Bilder von einer Festplatte zu importieren, wählen Sie **Source | File Import** (Quelle, Dateiimport). Wählen Sie eine Quelle für den Import aus, und klicken Sie auf **OK**.

3 Wenn Sie ein Bild anzeigen möchten (eine Quelle ist dazu nicht erforderlich), wählen Sie **File | Open** (Datei, Öffnen). Wählen Sie im Dialogfeld **Open** (Öffnen) eine Datei aus, und klicken Sie auf **OK**.

4 Mit Hilfe der Symbolleiste und den Menüs, die auf dem Hauptbildschirm der Beispielanwendung verfügbar sind, können Sie die gewünschten Optionen für den Vorgang auswählen. Verarbeiten Sie dann die Bilder nach Bedarf. Beispiel:

a Beim Scannen wählen Sie **Source | Properties** (Quelle, Eigenschaften), um verschiedene Scannereinstellung auszuwählen. Dann laden Sie einen Stapel Seiten in Ihren Scanner und wählen **Source | Process Batch** (Quelle, Stapel verarbeiten), um den Stapel zu verarbeiten.

b Beim Importieren von Bildern von der Festplatte wählen Sie **Source | Properties** (Quelle, Eigenschaften), um verschiedene Geräteoptionen auszuwählen. Danach wählen Sie **Source | Process Batch** (Quelle, Stapel verarbeiten). Wählen Sie dann im Dialogfeld **Open** (Öffnen) eine Datei aus, und klicken Sie auf **OK**.

c Beim Anzeigen eines Bildes können Sie **File, Print** (Datei, Drucken) wählen, um das Bild zu drucken.

Sie können alle verfügbaren Optionen auf der Symbolleiste und in den Menüs wählen. Optionen, die für einen bestimmten Vorgang nicht zur Verfügung stehen, sind abgeblendet. Die Symbolleiste und die Menüs werden auf den folgenden Seiten im Detail beschrieben.

Symbolleiste

Mit den Schaltflächen auf der Symbolleiste von VCDemo können Sie verschiedene Vorgänge ausführen. Die Symbolleiste bietet raschen Zugriff auf einige häufig verwendete Menüelemente.

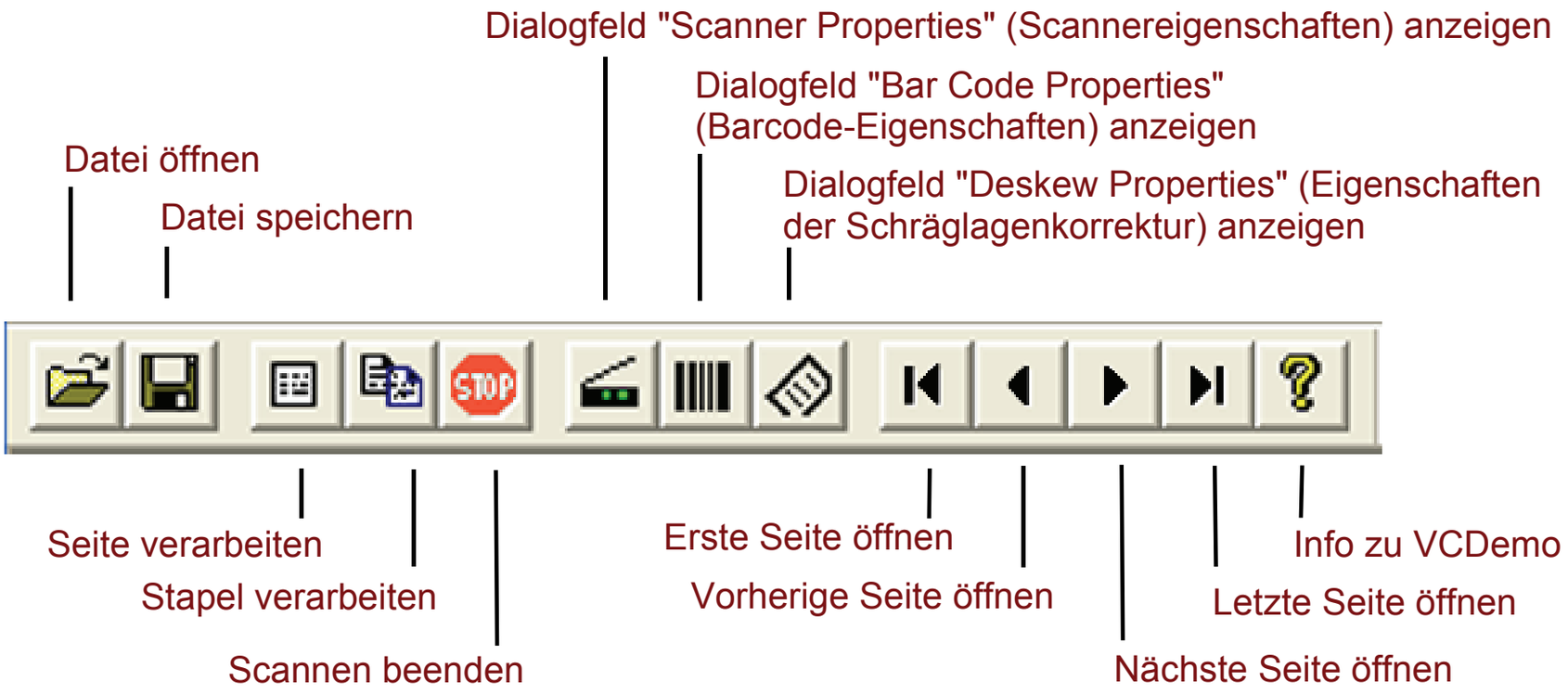


Abbildung 21. VCDemo-Symbolleiste

Menü "File" (Datei)

Die Optionen im Menü **File** (Datei) sind für Dateiverwaltungsaufgaben und zum Beenden von VCDemo gedacht.

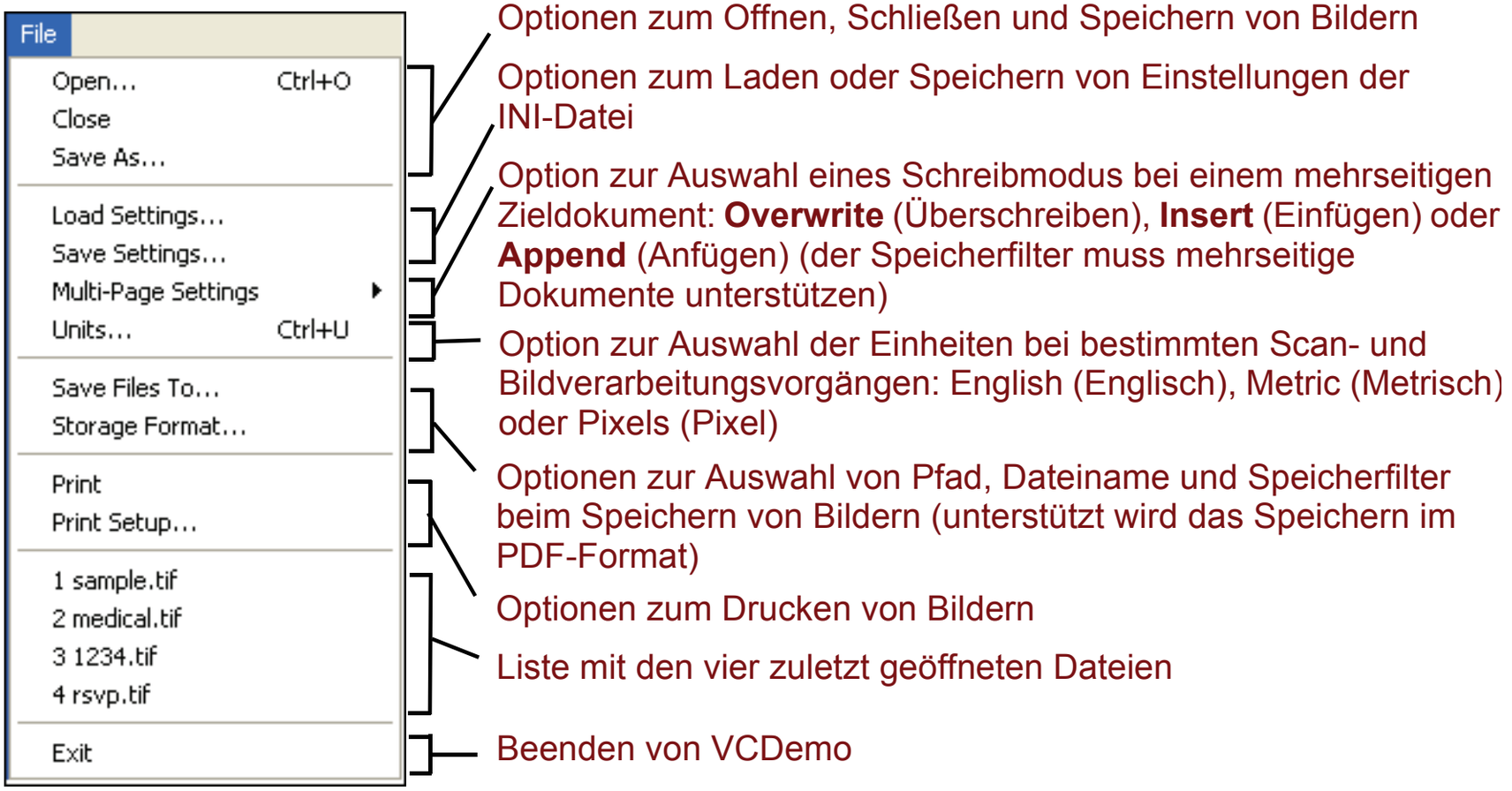


Abbildung 22. VCDemo – Menü "File" (Datei)

Menü "Source" (Quelle)

Mit den Optionen im Menü **Source** (Quelle) können Sie einen Scanner auswählen oder eine mit dem Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration konfigurierte Quelle importieren, Bilder verarbeiten und die Eigenschaften für die Vorgänge einstellen.

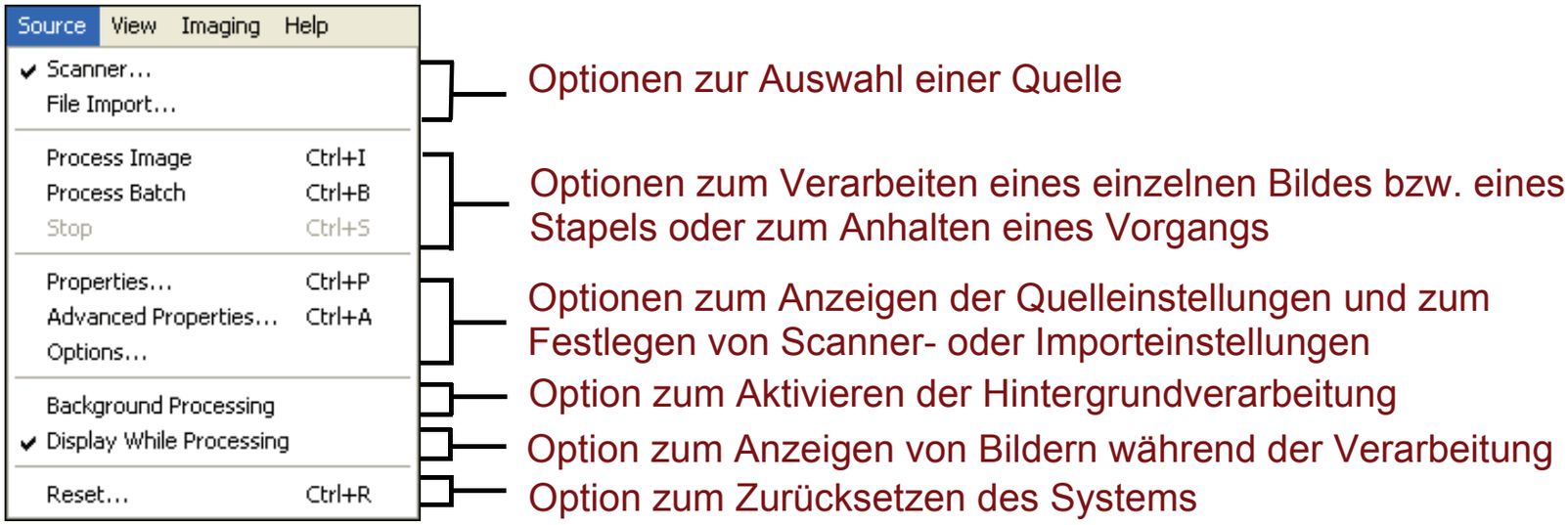


Abbildung 23. VCDemo – Menü "Source" (Quelle)

Menü "View" (Ansicht)

Mit den Optionen im Menü **View** (Ansicht) können Sie verschiedene Anzeigevorgänge durchführen, wie beispielsweise Drehen oder Skalieren von Bildern. Mit den Funktionen werden die Bilder nur zu Anzeigezwecken angepasst; sie wirken sich nicht auf die gespeicherten Bilder aus. Neben den Optionen im Menü **View** (Ansicht) können Sie ein Bild mit der linken Maustaste vergrößern oder verkleinern. Wenn das skalierte Bild nicht ganz in das Fenster passt, können Sie das Bild mit der rechten Maustaste schwenken.

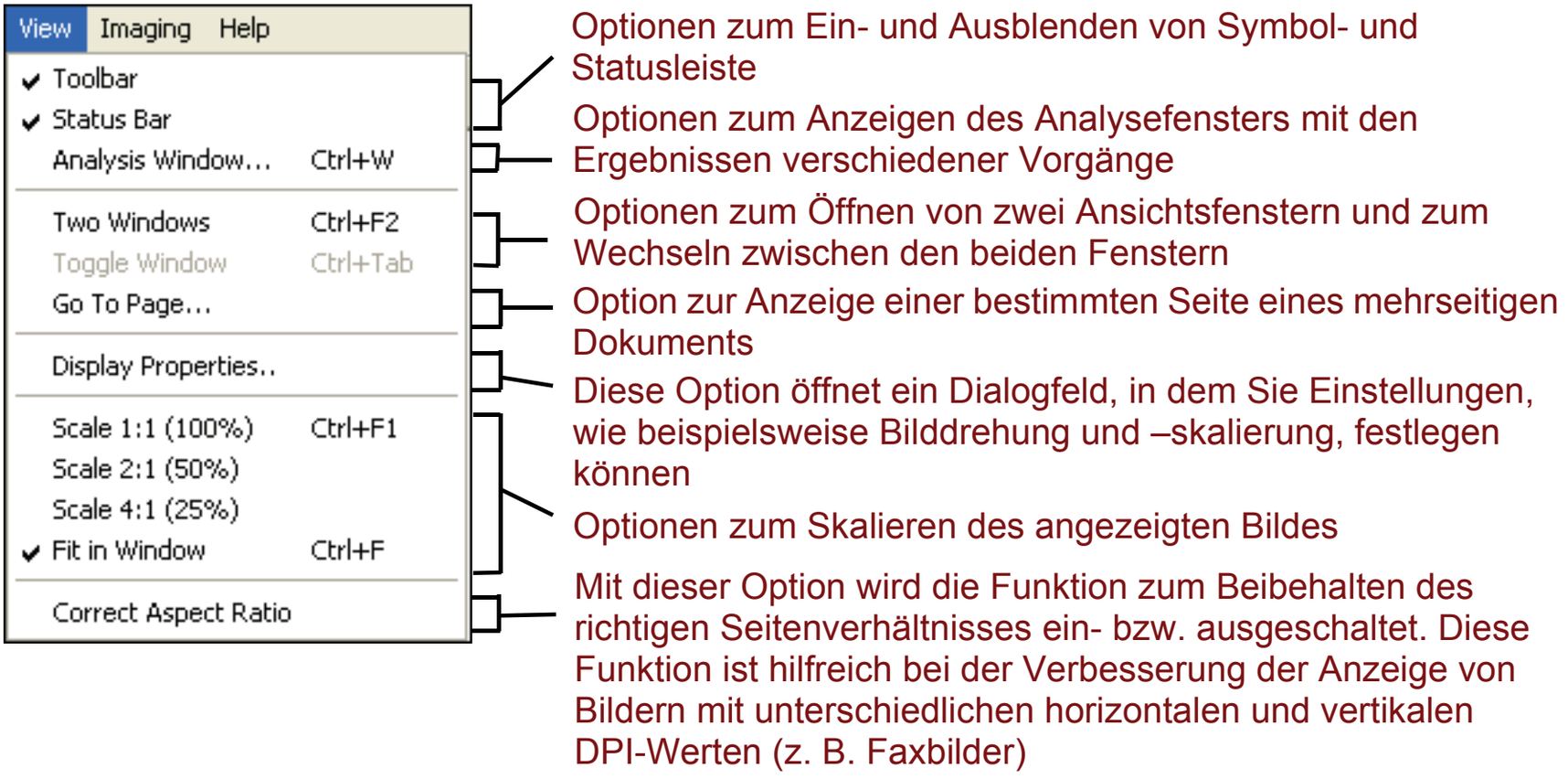


Abbildung 24. VCDemo – Menü "View" (Ansicht)

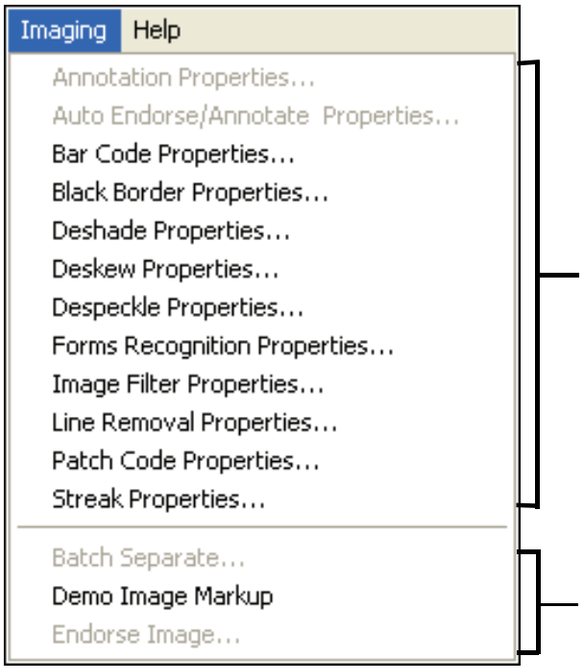
Menü "Imaging" (Bildverarbeitung)

Die Optionen im Menü **Imaging** (Bildverarbeitung) sind u. U. abgeblendet, wenn Sie nicht das Adrenaline-Bildverarbeitungssystem (AIPE) haben, das eine Bildverarbeitung unterstützt. Wenn AIPE installiert ist, können Sie mit dem Menü **Imaging** Bildverarbeitungsfunktionen auswählen, wie beispielsweise Barcode- und Patchcode-Erkennung, einschließlich Patchcode-Erkennung und Schräglagenkorrektur bei Farbbildern. Andere Optionen dienen zum Aktivieren von Bildreinigungsfunktionen, wie beispielsweise das Entfernen von schwarzen Rändern, Linien und Rauschflecken. Mit diesen Funktionen können Sie unerwünschte Rahmen, Linien oder Flecken von Ihren Bildern entfernen. Dadurch wird die OCR-Erkennung verbessert und die Dateigröße reduziert.

Hinweis Die Elemente im Menü **Imaging** (Bildverarbeitung) sind nur verfügbar, wenn ein für die Bildverarbeitung konfiguriertes Quellgerät ausgewählt wurde.

Das Menü **Imaging** enthält außerdem zwei Optionen mit Sonderfunktionen:

- **Demo Image Markup** (Demo-Bildkennzeichnung) – Diese Option zeigt, wie Ihre Bilder beim Scannen beschriftet werden. In der linken oberen Ecke des Bildes wird ein Zeit-/Datumsstempel eingefügt.
- **Auto Endorse/Annotate Properties** (Eigenschaften der automatischen Scanvermerk-/Annotations-Funktion) – Mit dieser Option wird die Scanvermerk-/Annotations-Funktion demonstriert. Damit diese Option verwendet werden kann, muss der Scanner Scanvermerke unterstützen. Darüber hinaus muss Kofax den Scanner als scanvermerkfähigen Scanner unterstützen. Eine Liste der unterstützten, scanvermerkfähigen Scanner erhalten Sie mit Hilfe des Scanner Configurator auf der Kofax-Website unter www.kofax.com.



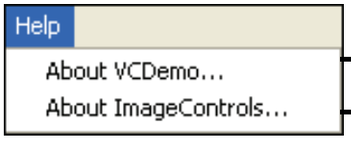
Mit allen Optionen wird ein Dialogfeld zum Einstellen von Bildverarbeitungs- und Reinigungsfunktionen aufgerufen. In diesen Dialogfeldern können Sie eine oder mehrere Funktionen aktivieren und die gewünschten Einstellungen auswählen. Die Einheiten für einige auswählbare Maße werden über die Voreinstellungen im Menü **File** (Datei) unter **Units** (Einheiten) gesteuert.

Mit diesen Optionen wird das Dialogfeld **Batch Separate** (Stapeltrennung) aufgerufen, um Bilder mit einem Datums-/Zeitstempel zu versehen oder Seiten beim Scannen mit einem Scanvermerk zu versehen.

Abbildung 25. VCDemo – Menü "Imaging" (Bildverarbeitung)

Menü "Help" (Hilfe)

Mit den Optionen im Menü **Help** (Hilfe) können Sie Informationen zu VCDemo anzeigen.



Mit diesem Optionen werden Informationen zu VCDemo (z. B. die verwendete Version der benutzerdefinierten ImageControls ActiveX-Steuerungen) und zu ImageControls (u. a. auch die Verfügbarkeit von Systemen und Versionsebenen für bestimmte Module) angezeigt.

Abbildung 26. VCDemo –Menü "Help" (Hilfe)

Index

A

Adrenaline SCSI-Scanner-Controller, 58
  Installation, 57
  Softwareinstallation, 14
Adrenaline-Bildverarbeitungssystem (AIPE), 6, 80
Aktivierung
  Lizenz, 24
  Ohne Internetverbindung, 34
Anschließen
  Scanner, 45
Ascent Capture
  Siehe Kofax Capture
Automatische Suche nach Updates, 51

B

Basic-Lizenz, 2
Betriebssysteme, 9

C

Controller
  Scanner, 10, 44

D

Deaktivierung
  Lizenz, 67, 69
  Ohne Internetverbindung, 69
Deinstallieren von VRS, 63
Demomodus, 17, 19, 31, 32
Desktop-Produktivität, 10
Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration, 23
Dokumentation, vii
Durchsatz, Scanner, 2

E

Empfohlene Systemvoraussetzungen, 7
Entfernen von VRS, 63
Evaluierungsmodus, 32

F

FireWire
  Installationen, 46
  interface, 10
  Treiberinstallation, 47
  Überlegungen, 8

G

Geräteereignisse
  Deaktivieren, 47

I

Installationsverfahren, 14
Installieren
  Adrenaline SCSI-Scanner-Controller, 57
  FireWire-Treiber, 46
  Scan-Anwendung, 50
  SCSI-Scanner-Controller, 44
  TWAIN-Treiber, 46
  USB-Treiber, 46
  VRS-Software, 14
ISIS
  Überlegungen, 8

K

Kofax Capture (früher Ascent Capture), 11
Kofax-Dienstprogramm zur Scannerkonfiguration, 23
Kompatible Scanner, 3
Komponenteninstallationsprogramme, 5, 23

L

Lizenz
  Aktivierung, 24
  Deaktivieren, 67, 69
  Demomodus, 17, 19, 31, 32
  Evaluierungsmodus, 32
  Kategorien, 2
  Registrierung, 28, 37
Lizenzcode, 27

M

Microsoft .NET Framework, 7, 66

N

Nicht zertifizierte Scanner, 3, 61

P

Patchcode-Erkennung bei Farbbildern, 80
Produkt-Updates, 51

R

Registrierung
  Lizenz, 28, 37
  Ohne Internetverbindung, 40

S

Scan-Anwendung
  Installieren, 50
Scanner
  Kompatibel, 3
  Nicht zertifiziert, 3
  Zertifiziert, 3

Scanner-Controller, 10, 44
Scannerdurchsatz, 2
Scannerverbindung
  Überprüfen, 48
Scan-Quelle
  Adrenaline-Scanner-Controller, 61
Schnittstellen, 10
Schräglagenkorrektur bei
    Farbbildern, 80
Schulung, viii
SCSI-Scanner-Controller, 44
  Adrenaline, 58
  Installation, 14
  Zertifiziert, 10
Seiten pro Minute, 2
Suche nach Produkt-Updates, 51
Supportoptionen, ix
Systemvoraussetzungen, 7

T

Technischer Support, ix
TWAIN
  Installationen, 46
  Überlegungen, 8

U

Upgrade von VRS, 14
USB-Besonderheiten, 8
USB-Installationen, 46
USB-Schnittstelle, 10
USB-Treiber
  Installieren, 47

V

Verbindung
  Scanner, 48
VRS
  Deinstallieren, 63
  Installationsverfahren, 14
  Komponenteninstallationsprogramme,
      5, 23
  Lizenz deaktivieren, 67, 69
  Upgrade, 14
VRS Basic, 2, 26
VRS Professional-Funktionen, 2, 3
VRS Professional-Lizenz
  Desktop-Scanner, 2
  Scanner auf Produktionsebene, 2
  Workgroup-Scanner, 2
VRS-Desktop-Produktivität, 10
VRS-Lizenzkategorien, 2

W

Windows 2000 Professional, 9
Windows Vista, 9, 15
Windows XP Professional, 9

Z

Zertifizierte Scanner-Controller, 10
Zertifizierte Schnittstellen, 10
Zertifizierte und nicht zertifizierte
    Scanner, 3